

TV COLOR TELEVISION



ST 63-360 CTI

ST 70-360 CTI

ST 63-360 CTI/text

ST 70-360 CTI/text

ST 63-361 CTI-PC

ST 63-366 CTI-PC

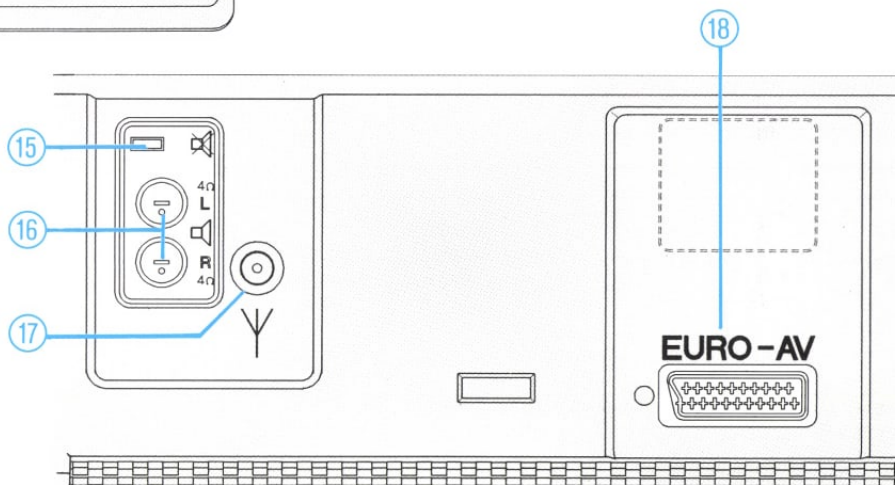
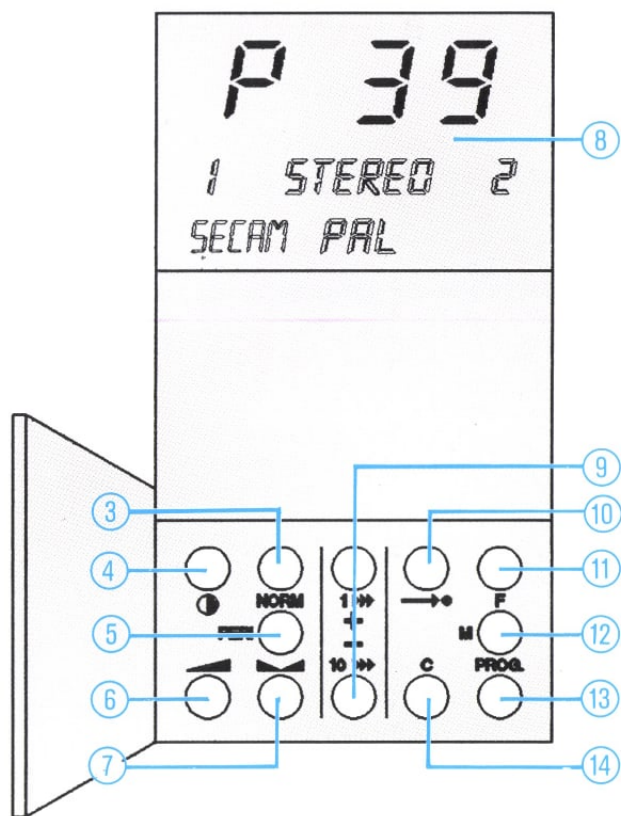
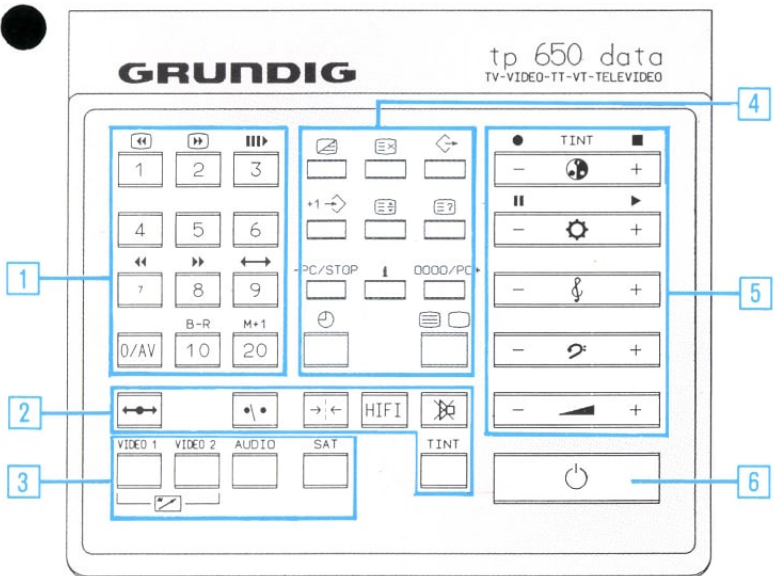
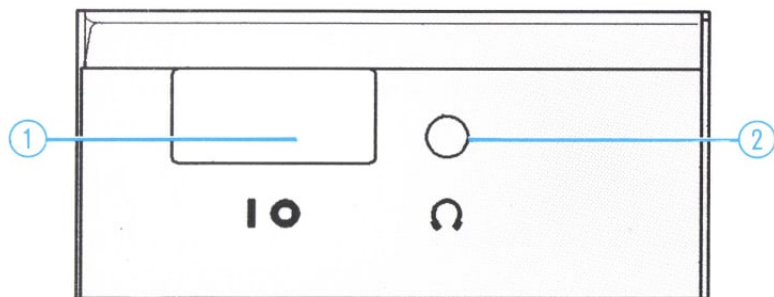
ST 70-361 CTI-PC



ST 70-366 CTI-PC

GRUNDIG

Ⓓ	Seite	4
ⒼⒷ	Page	11
Ⓕ	Page	18
ⒶⒻ	Pagina	25
Ⓘ	Pagina	●
Ⓐ	Sidan	39
ⒹⓀ	Side	46
Ⓐ	Página	53



Für eilige Leser

Tele-Pilot

1 Programmwahl

2 Sonderfunktionen

- ↔ = Basisverbreiterung bei Stereo-Sendungen, Raumklangeffekt bei Mono-Sendungen
- ↕ = Umschalten Tonkanal 1/Tonkanal 2 bei Zweiton-Sendungen
Umschaltmöglichkeit auf Mono-Wiedergabe, wenn Stereo-Sendung verrauscht ankommt
- ↔ = Optimaleinstellung von Bild und Ton
- Hi-Fi } Tasten haben bei diesem
- TINT } Gerät keine Funktion
- 🔊 = Fernsehton EIN/AUS

3 Sonderfunktionen

- 📺 VIDEO 1 | zum Fernsteuern
- VIDEO 2 | von 1 oder 2 Videorecordern
- AUDIO = Taste hat bei diesem Gerät keine Funktion
- SAT = zum Fernsteuern eines Satelliten-Receivers

4 Videotext

Funktion nur bei eingebautem Videotext-Decoder

5 Bedienfunktionen (Wipptasten)

- ☼ = Farbkontrast
- ☀ = Helligkeit
- 🔊 } getrennte Einstellmöglichkeit
- 🔊 } von Höhen und Bässen
- 🔊 = Lautstärke

6 Umschalten in Bereitschaft ⏻

- ...= am Gerät zu bedienen
- ...= am Tele-Pilot zu bedienen

Bedien-Elemente am Gerät

- ① IO = Netzschalter
- ② 🎧 = Kopfhörerbuchse für Stereo-Kopfhörer

Durch Drücken einer der Vorwahltasten bestimmen Sie, welche Einstellung verändert werden soll. Mit einer der beiden Stelltasten ⑨ ändern Sie die Einstellung (+ mehr/-weniger). Einstellung mit Taste M ⑫ abspeichern.

- ③ Vorwahltaste = Funktion **NORM** nur bei Multi System
- ④ Vorwahltaste = Schwarz/Weiß-Kontrast
- ⑤ Taste **PERI** = ermöglicht in jeder gewünschten Programmstellung die Wiedergabe von einem externen Gerät, das an der Euro-AV-Buchse des Fernsehgerätes angeschlossen ist.
- ⑥ Vorwahltaste = Lautstärke
- ⑦ Vorwahltaste = Stereo-Balance
- ⑧ **Display** zeigt je nach Betrieb z.B.
 - P 39 = Programm 39 eingeschaltet
 - P.15 = Programm 15 eingeschaltet, AV-Betrieb möglich
 - C 12 = Kanal 12 eingegeben
 - C.28 = Kanal 28 eingegeben, AV-Betrieb möglich
 - S 16 = Sonderkanal 16 eingegeben
 - S.19 = Sonderkanal 19 eingegeben, AV-Betrieb möglich
 - A.V = Video-Betrieb über Antennenkabel
 - A V = Video-Betrieb über Euro-AV-Buchse

- = Gerät in Bereitschaftsstellung
- 1 = Zweiton-Sendung, Tonkanal 1 eingeschaltet
- 2 = Zweiton-Sendung, Tonkanal 2 eingeschaltet
- STEREO = Stereoton-Sendung
- PAL } Anzeige der Empfangsnorm, Gerät
- SECAM } schaltet automatisch auf richtige Norm

- ⑨ Stelltasten $\begin{matrix} \circ \\ + \\ \circ \end{matrix}$ } ändern vorgewählte Funktionen
- ⑩ Vorwahltaste = Sendersuchlauf
- ⑪ Vorwahltaste = Feinabstimmen/Bildschärfe **F**
- ⑫ Stelltaste **M** = Abspeichern aller gewählten Einstellwerte
- ⑬ Vorwahltaste = Programmwahl **PROG**
- ⑭ Vorwahltaste = Kanalwahl **C**

Auf der Geräterückseite:

- ⑮ 🔊 = Lautsprecher EIN/AUS
- ⑯ 🔊 = Zusatzlautsprecher-Buchsen DIN 41529
- ⑰ Y = Antennenbuchse 75Ω, coaxial, DIN 45325, IEC 169-2
- ⑱ Euro-AV = Universal-Anschlußbuchse DIN EN 50049 für externe Geräte

Aufstellen und Anschließen

Stellen Sie Ihr Fernsehgerät so auf, daß möglichst wenig Fremdlicht von vorn auf den Bildschirm fällt, um Farbverfälschungen zu vermeiden.

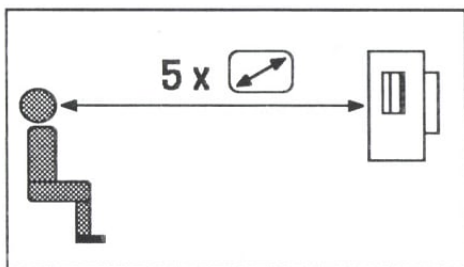
Denken Sie bei der Wahl des Aufstellungsortes auch an den richtigen Betrachtungsabstand, er sollte das Fünffache der Bildschirmdiagonale betragen (Skizze A).

Das Gerät ist mit Bauteilen bestückt, die im Betrieb Wärme abgeben. Die Wärme muß abgeführt und ausreichend Frischluft zugeführt werden.

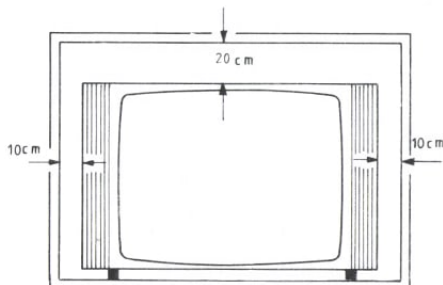
Lüftungsschlitze deshalb nicht abdecken!

Wärmestau verringert die Lebensdauer des Gerätes und ist eine Gefahrenquelle.

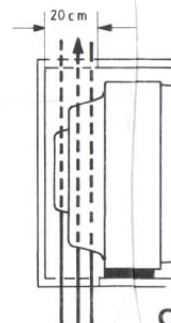
Bei Betrieb in einem Schrankfach müssen unbedingt Mindestabstände nach einer der Skizzen B oder C eingehalten werden.



A



B



C

Netz

Dieses Farbfernsehgerät ist für den Betrieb mit 220/240 V Wechselspannung vorgesehen. Der Regelbereich des Netzteils beträgt 170...270 V~.

Anschlußbuchsen auf der Geräterückseite:


Antenne Y

An die Antennenbuchse ⑰ schließen Sie Ihre Antenne an. Bei Anlagen mit Wanddose durch ein handelsübliches Kabel.

Universal-Anschluß

Euro-AV-Buchse ⑱ zum Anschließen von Zusatzgeräten z.B. Videorecorder, Computer, Tele-Spielen, Hi-Fi-Anlage, Btx u.a. Zur Fernsehton-Aufnahme auf Band über Adapter EV 01 oder EV 02.

Kopfhörer

Buchse ② (6,3 mm) an der Gerätefrontseite für den Anschluß von Stereo-Kopfhörern. Für Kopfhör-Betrieb lassen sich die Gerätelautsprecher mit dem Schalter  ⑮ an der Geräteckseite abschalten.

Zusatz-Lautsprecher

Zur Verbreiterung der Stereo-Basis oder als externe Lautsprecher in einem anderen Raum lassen sich an den beiden Buchsen ⑩ Zusatzlautsprecher (Boxen) anschließen. Die Lautsprecher im Gerät werden dabei automatisch abgeschaltet.

Wollen Sie Text-Sendungen (Videotext – Tele-text) empfangen?

Falls Ihr Gerät noch nicht mit einem Videotext-Decoder ausgerüstet ist, kann es mit wenigen Handriffen nachgerüstet werden. Fragen Sie Ihren Fachhändler.

Sonderzubehör

Hinweise auf Zubehör für Ihr Gerät finden Sie in der GRUNDIGrevue, die Ihr Fachhändler für Sie bereithält.

Fernbedienen mit dem Tele-Pilot

● Einschalten

- Fernsehgerät mit der Netztaste **IO** ① einschalten, automatisch wird der Programmplatz 1 angewählt. Das Display ⑧ zeigt
»P 1« (Programmplatz 1),
»PAL« oder »SECA« (Norm),
»STEREO« (nur bei Stereo-Sendung),
»1« oder »2« (bei Zweitton-Sendung).

Für die folgenden Fernsteuerbefehle richten Sie den Tele-Pilot auf das Fernsehgerät.

● Programmwahl

- Programmplätze 1-9 mit einer der Programmwahl-tasten 1 bis 9 anwählen (Tastenblock ①).
- Programmplätze 10-29 mit Programmwahl-tasten 0 oder 20 und mit einer der Tasten 1 bis 9/AV anwählen. Beispiel: Für Programmplatz 15 zuerst Taste 10, danach Taste 5 drücken (Display ⑧ zeigt »P 15«).
- Programmplätze 30-39 mit den Tasten 20, 10 und 1 bis 9 anwählen.
- Programmplatz A für die Wiedergabe von externen Geräten, die an der EURO-AV-Buchse angeschlossen sind, z.B. Videorecorder, Btx, Computer: Taste 0/AV ein-drücken (Display ⑧ zeigt »AV«).
- Programmplatz A für die Wiedergabe von externen Geräten, die an der Antennenbuchse angeschlossen sind: Taste 0/AV zweimal drücken (Display ⑧ zeigt »A.V.«).
- Sie können ein externes Gerät (Computer, Tele-Spieler) aber auch auf jeden anderen Programmplatz legen (siehe Abschnitt »Externe Geräte« auf der nächsten Seite).

Bei Geräten mit »PC« (Programm Code) oder »text« erscheint nach jedem Programmwechsel im rechten oberen Bildschirmfeld für einige Sekunden die Kurzbezeichnung des angewählten Senders.

● Bild- und Tonkorrekturen

Durch entsprechend langes Drücken auf die + oder - Seite der Wipptasten (Tastenblock ⑤) können Sie verändern:

- Farbkontrast mit Taste ④
- Helligkeit mit Taste ⑥
- Klangfarbe (Höhen) mit Taste ⑦
- Klangfarbe (Bässe) mit Taste ⑧
- Lautstärke mit Taste ⑨

● Optimaleinstellung

Mit der Taste ② lassen sich alle Funktionen gemeinsam wieder auf einen vorgegebenen Optimalwert einstellen.

Wenn Sie einen oder mehrere dieser Einstellwerte auf die Dauer verändern wollen, dann

- gewünschte Funktion mit der betreffenden Tele-Pilot-Taste ⑤ korrigieren,
- neu gewählten Einstellwert mit Taste M ⑫ am Gerät abspeichern.

● Fernsehton abschalten

Mit der Taste ③ läßt sich wechselweise der Fernsehton abschalten und wieder einschalten.

● Stereoton-Sendungen

- Bei Stereoton-Sendungen schaltet das Gerät selbsttätig auf Stereo-Wiedergabe. Im Display ⑧ leuchtet »STEREO« auf.

- Bei schwach ankommendem Sendersignal (Ton verrauscht) können Sie mit der Taste ② auf Mono-Wiedergabe schalten.

● Zweitton-Sendungen

Bei Zweitton-Sendungen haben Sie die Wahl zwischen dem fremdsprachigen Originalton oder der Synchronisation. Umschalten mit Taste ②:

- Tonkanal 1, Display ⑧ zeigt »1« oder
- Tonkanal 2, Display ⑧ zeigt »2«.

● Basisverbreiterung, Raumklang

Drücken der Taste ④

- verbreitert bei Stereo-Sendungen die Basis.
- läßt Mono-Sendungen räumlich klingen.
- Nochmaliges Tastendrücken schaltet auf das Klangbild von vorher.

● Sonderfunktionen

Ihr Tele-Pilot kann auch Videorecorder fernbedienen. Angaben dazu finden Sie in der Anleitung des Recorders.

● Bereitschaft

- Für Fernsehpausen können Sie Ihr Gerät mit der Taste ⑤ in »Bereitschaft« schalten. Display ⑧ zeigt einen Strich.
- Zirka 10 Minuten nach Sendeschluß oder Senderausfall schaltet das Gerät selbsttätig in »Bereitschaft«.
- Mit den Programmwahl-tasten ① schalten Sie das Gerät wieder ein.

● Ausschalten

Wenn Sie Ihr Gerät längere Zeit nicht benutzen, so schalten Sie es mit der Netztaste **IO** ① aus. Das Display ⑧ erlischt.

Die Einstell-Elemente am Fernsehgerät

● Ein- und Ausschalten

des Gerätes mit der Netztaste **IO** ①.

● Schwarz/Weiß-Kontrast

- Vorwahltaste **1** ④ drücken.
- mit Stelltagen \pm ⑨ gewünschten Kontrastwert abstimmen,

neuen Einstellwert mit Taste **M** ⑫ abspeichern.

● Externe Geräte

Auf jeden beliebigen Programmplatz läßt sich auch die Wiedergabe eines externen Gerätes programmieren, das an der Euro-AV-Buchse ⑮ angeschlossen ist:

- Drücken Sie die **PERI**-Taste ⑤, bis im Display ⑧ hinter der Programmanzeige »P« ein Punkt aufleuchtet (»P.«). In dieser Betriebsstellung schaltet das Fernsehgerät den z. Zt. eingeschalteten Programmplatz automatisch auf externe Wiedergabe (aber nur, wenn an der Euro-AV-Buchse ein Gerät angeschlossen ist).
- Einstellung mit Taste **M** ⑫ abspeichern.

● Lautstärke

- Vorwahltaste **◀** ⑥ drücken,
- mit Stelltagen \pm ⑨ gewünschte Lautstärke abstimmen,
- neuen Einstellwert mit Taste **M** ⑫ abspeichern.

● Stereo-Balance

Bei der Stereo-Wiedergabe (Display ⑧ zeigt »STEREO«) ist es wichtig, den Schall gleichmäßig von links und rechts zu hören. Raumverhältnisse und ungünstige Aufstellung des Gerätes verschieben dieses »akustische Gleichgewicht«. Dadurch kann der Stereo-Eindruck völlig verloren gehen, weil sich das Ohr an der größeren Lautstärke orientiert.

Wenn Sie die Balance verändern wollen:

- Vorwahltaste **◀▶** ⑦ drücken,
- mit Stelltagen \pm ⑨ Stereo-Eindruck nach Gehör ausgleichen,
- neuen Einstellwert mit Taste **M** ⑫ abspeichern.

● Sender-Suchlauf → • ⑩

siehe »Einstellen der Fernsehprogramme« auf der nächsten Seite.

● Bildschärfe

- Vorwahltaste **C** ⑭ drücken,
- Vorwahltaste **F** ⑪ drücken,
- mit Stelltagen \pm ⑨ bestmögliche Bildschärfe abstimmen.
- neuen Einstellwert mit Taste **M** ⑫ abspeichern.

● Speichertaste **M** ⑫

zum Abspeichern aller Einstellwerte.

● Kanalwahl **C**

siehe »Einstellen der Fernsehprogramme« auf der nächsten Seite.

● Programmwahl

- Vorwahltaste **PROG** ⑬ drücken,
- mit Stelltagen ⑨ (+ aufwärts, – abwärts zählend) gewünschten Programmplatz anwählen. Programmanzeige im Display ⑧ »P 1« ... »P 39«, »A.V«, »AV«.

Einstellen der Fernsehprogramme

Es stehen 39 Programmplätze für Fern-sehender und 2 Programmplätze für Vi-deogeräte zur Verfügung.

Die Fernsehsender können Sie progra-mieren

- durch direktes Eingeben Ihrer Kanal-zahlen oder
- mit dem Sendersuchlauf.

Informieren Sie sich, auf welchen Kanälen das erste, zweite, dritte oder weitere Pro-gramme zu empfangen sind.

Das Gerät kann auch Sender der SECAM-BG-Norm (z. B. Sender der DDR) in Farbe empfangen.

● Direkte Kanaleingabe

- Wählen Sie den Programmplatz, auf dem Sie einen Sender speichern wol-len (Programmanzeige im Display ⑧ = »P 1« ... »P 39«).
- Taste **C** ⑭ drücken (Display ⑧ schaltet auf Kanalanzeige »C 01«...»C 80«/»S 01«...»S 20«).
- Gewünschte Kanalzahl eingeben: Drücken Sie die Taste **10»»** ⑨ so oft, bis im Display ⑧ in der Zehnerstelle die gewünschte Ziffer steht (bei den Kanälen 1...9 ist das die 0). Drücken Sie danach die Taste **1»»** ⑨ so oft, bis im Display ⑧ in der Einerstelle die gewünschte Ziffer steht.
- Speichern Sie anschließend diese Ein-stellungen durch Drücken der Taste **M** ⑫.

Für den Empfang von Sonderkanälen der Kabelfernsehanlagen

- Taste **C** ⑭ ein zweites Mal drücken (Display ⑧ zeigt »S--«),
- Sonderkanäle S 01...S 20 einstellen und abspeichern wie oben beschrie-ben.

Je nach Anzahl der an Ihrem Wohnort empfangswürdigen Fernsehsender können Sie nun die einzelnen Pro-grammplätze mit Sendern belegen.

● Einstellen mit dem Sender-suchlauf

Wenn Sie die Kanalzahlen Ihrer Fern-sehender nicht erfahren können:

- Wählen Sie den Programmplatz, auf dem Sie einen Sender speichern wol-len (Programmanzeige im Display ⑧ = »P 1« ... »P 39«).
- Taste **C** ⑭ drücken (Display ⑧ schalt auf Kanalanzeige »C 01«...»C 80«/»S 01«...»S 20«).
- Mit Taste **→** • ⑩ auf Suchlauf-Betrieb schalten.
- Starten Sie den Sendersuchlauf mit ei-ner der beiden Stelltasten ⑨ (+ auf-wärts, - abwärtszählend). Der Suchlauf sucht nun alle Fernsehka-näle nach Sendern ab. Er stoppt sofort, wenn er einen Sender gefunden hat. Falls es nicht der erwartete Sender ist, starten Sie den Suchlauf so oft, bis er den richtigen Sender gefunden hat.
- Speichern Sie diese Einstellung durch Drücken der Taste **M** ⑫.

Je nach Anzahl der an Ihrem Wohnort empfangswürdigen Fernsehsender können Sie nun auf gleiche Weise die einzelnen Programmplätze mit Sen-dern belegen.

● Feinabstimmen der Bild-schärfe

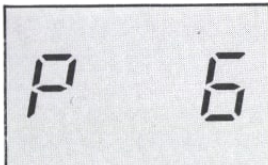
Das Fernsehgerät stimmt automatisch auf beste Bildschärfe ab. Bei schwieri-gen Empfangsverhältnissen kann es in Einzelfällen notwendig sein, die Bild-schärfe wie folgt zu ändern:

- Vorwahltaste **C** ⑭ drücken,
- Vorwahltaste **F** ⑪ drücken,
- Mit den Stelltasten **±** ⑨ die Bildschärfe korrigieren.

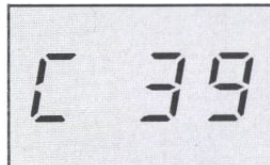
Wenn das Bild entspricht:

- Speichertaste **M** ⑫ drücken. Jeder Programmplatz läßt sich einzeln feinabstimmen und speichern.

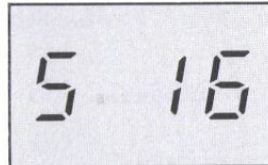
Anzeige im Display ⑧



Programmplatz



Kanalzahl



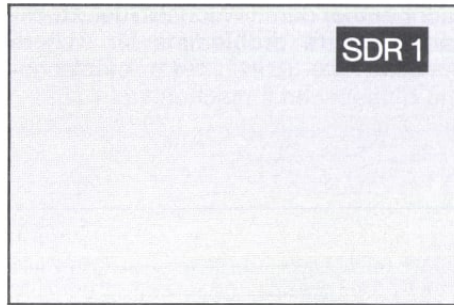
Sonderkanal

● Senderkennung im Bild bei Geräten mit »PC« (Programm Code)

Im rechten oberen Bildschirmfeld lassen sich auf 4 Stellen beliebige Kürzel oder die Kurzbezeichnungen der jeweils eingeschalteten Fernsehsender (ARD, ZDF, SAT 1) einprogrammieren. Diese Kürzel erscheinen dann bei jedem Programmwechsel einige Sekunden lang.

Einstellbeispiel »SDR 1«

- Das Fernsehgerät muß in entsprechender Programmstellung stehen (Display ⑧ zeigt z.B. »P39«).
- Suchlaufaste → • ⑩ drücken. Im Bild blinkt ein Zeichen (Punkt, Buchstabe oder Ziffer).
- Mit einer der Tasten ⑨ (+ aufwärts, – abwärts zählend) gewünschten Buchstaben **S** an die blinkende Stelle programmieren.
- Suchlaufaste → • ⑩ drücken. Der an erster Stelle stehende Buchstabe bleibt nun fest, dafür blinkt die 2. Stelle.
- Mit einer der Tasten ± ⑨ den Buchstaben **D** an die jetzt blinkende zweite Stelle programmieren.
- Suchlaufaste → • ⑩ drücken und mit einer der Tasten ± ⑨ den Buchstaben **R** an dritte Stelle programmieren.
- Suchlaufaste → • ⑩ drücken und mit einer der Tasten ± ⑨ die Ziffer **1** an vierte Stelle programmieren.



Senderkennung im Bild

- Senderkurzbezeichnung **SDR 1** mit Taste **M** ⑫ abspeichern.
- Freie bzw. nicht benötigte Stellen in der Senderkennung (z.B. BR 3) lassen sich ausblenden: Mit Suchlaufaste ⑩ dritte Stelle anwählen (Buchstabe oder Ziffer blinken). Mit der Taste + ⑨ bis zur Anzeige 0, dann noch einmal kurz drücken. Jetzt blinkt ein Punkt. Beim nächsten Tastendruck → • ⑩ erlischt die Anzeige an der gewünschten Stelle.
- Einstellung mit Taste **M** ⑫ abspeichern.

Einstellhinweise für die Senderkennung im Bild bei Geräten mit Videotext-Decoder (text) finden Sie in einer gesondert beiliegenden Anleitung.

● über Euro-AV-Buchse

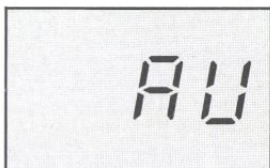
- Recorder an die Euro-AV-Buchse ⑩ anschließen und auf Wiedergabe schalten.
- Schalten Sie das Fernsehgerät in Programmstellung »AV«.

● über Antennenbuchse

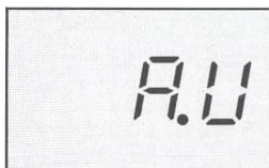
Wenn Sie einen Videorecorder ohne Euro-AV-Anschluß oder den Recorder als zweites Videogerät über die Antennenbuchse des Fernsehempfängers betreiben wollen, dann

- Recorder an die Antennenbuchse des Fernsehgerätes anschließen und auf Wiedergabe schalten.
- Schalten Sie am Fernsehgerät den für Videorecorderbetrieb vorgesehenen Programmplatz »A.V.« ein.
- Die meisten Videorecorder senden auf Kanal 36 (siehe Bedienungsanleitung des Recorders). Stimmen Sie deshalb Ihr Fernsehgerät auf diesen Kanal ab (notfalls mit der »Feinabstimmung« korrigieren).
- Einstellungen abspeichern.

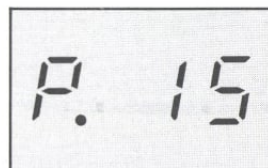
Videobetrieb, Anzeige im Display ⑧:



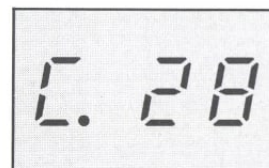
Videobetrieb
über Euro-AV-Buchse



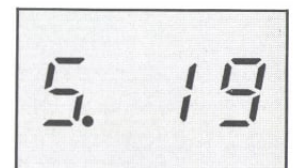
Videobetrieb
über Antennenbuchse



Programm 15 eingeschaltet,
AV-Betrieb möglich



Kanal 28 eingegeben,
AV-Betrieb möglich



Sonderkanal 19 eingegeben,
AV-Betrieb möglich

Technische Daten

Netzspannung: 220/240 V~

Aufnahme: ca. 85 Wh

Empfangsnormen: PAL-BG, SECAM-BG,

Nachrüstmöglichkeit für Multisystem

Empfangsbereiche: VHF-Kanäle 2...12

UHF-Kanäle 21...69

Sonderkanäle S1...S20

der Kabelfernsehanlagen

Tonendstufe: 2 x 10 W Musikleistung

Dieses Fernsehgerät besitzt ein **HIGH TECH TUNING-Abstimmssystem**, das **Ihr Fachhändler** durch Wechseln des **steckbaren Tuners problemlos** für weitere Sonderkanäle (S21...S41) empfangs- und betriebsbereit machen kann.

Ihr Farbfernsehgerät entspricht den VDE-Sicherheitsbestimmungen und den Vorschriften der Deutschen Bundespost (Zulassungszeichen siehe Typenaufkleber auf der Geräterückseite), ferner der Verordnung über den Schutz vor Schäden durch Röntgenstrahlen.

Die Röntgenstrahlung – verursacht durch die Bildröhre – ist ausreichend abgeschirmt und darum völlig ungefährlich. Beschleunigungsspannung max. 27 kV.

Die Zulassung des Bayerischen Landesamtes für Umweltschutz By.../Rö steht auf dem Rückwandaufkleber.

Irrtümer und Änderungen vorbehalten!

Brief Guide to Operation

Remote Control Unit

① Station Position Selection

② Special Functions

- ↔ = Stereo base expansion in the case of stereo broadcasts, spatial-sound effect in the case of mono broadcasts
- = Switching between sound channel 1 and sound channel 2 in the case of 2-channel-sound broadcasts
- Switching to mono reproduction if stereo reception is noisy

↔ = Optimum setting of picture and sound

Hi-Fi } Buttons have no function on these receivers

TINT } Buttons have no function on these receivers

⏻ = Switching TV sound off/on

③ Special Functions

VIDEO 1 } For remote control of VIDEO 2 } 1 or 2 video recorders

AUDIO = Button has no function on these receivers

SAT = For remote control of a satellite receiver

④ Videotext (Teletext)

Only function on sets with Teletext decoder

Operating Functions

(Rocker Buttons)

- ☉ = Colour
- ☀ = Brightness
- ♫ } Treble
- ♫ } Bass
- ⬆ = Volume

⑥ Switching to Standby ⏻

① etc. = controls on receiver

① etc. = controls on remote control handset

Operating Elements on the Set

① IO = Mains Switch

② ⏻ = Headphone Socket
For stereo headphone

The adjustment to be changed is selected by pressing one of the setting-up buttons.

The adjustment is changed with one of the adjustment buttons ⑨ (+ more/less).

The adjustment is stored with button "M" ⑫.

③ Setting-Up Button = Only functions on Multi System sets
NORM

④ Setting-Up Button = Black/white contrast
●

⑤ Button PERI = Permits the reproduction from an external unit connected to the Euro-AV socket of the TV set with any station position selected.

⑥ Setting-Up Button = Volume
▲

⑦ Setting-Up Button = Stereo balance
◀ ▶

⑧ Display. Depending on the operating mode, this shows, eg:

P 39 = Station position 39 selected

P.15 = Station position 15 selected, AV operation possible

C 12 = Channel 12 entered or selected

C.28 = Channel 28 entered or selected, AV operation possible

S 16 = Special channel 16 entered or selected

S.19 = Special channel 19 entered or selected, AV operation possible

A.V = Video operation via aerial cable

A V = Video operation via Euro-AV socket

- = Unit on standby

1 = 2-channel-sound broadcast, sound channel 1 selected

2 = 2-channel-sound broadcast, sound channel 2 selected

STEREO = Stereo broadcast

PAL } Indication of reception standard; unit automatically selects correct standard

SECAM } Alter the preset functions

⑨ Adjustment Buttons ○ + ○ = Channel search

⑩ Setting-Up Button → ●

⑪ Setting-Up Button F = Fine tuning/picture sharpness

⑫ Adjustment Button M = Storing adjustments selected

⑬ Setting-Up Button PROG = Station position selection

⑭ Setting-Up Button C = Channel selection

On the Back of the Set:

⑮ ⏻ = Loudspeakers on/off

⑯ ⏻ = Extension loudspeaker sockets, DIN 41529

⑰ Y = Aerial socket (75 ohm coaxial), DIN 45325, IEC 169-2

⑱ EURO-AV = Universal socket (DIN EN 50049) For external units

Positioning and Connecting the Set

Position your TV set so that as little stray light as possible falls on the screen from the front in order to avoid incorrect colours and light reflections.

When deciding where to place the set you should also take into account the viewing distance. It should be 5 times the picture screen diagonal (see figure A).

Your TV set employs components which generate heat during operation. Consequently, the heat must be removed and adequate access allowed for fresh air. For this reason the ventilation slots must not be covered up.

A build-up of heat reduces the life of the set and presents a source of danger.

If your set is mounted in a wall unit, the minimum distances shown in one of the figures B or C must always be maintained.

Mains

This colour TV set is designed to operate from a 220/240V AC mains supply. The control range of the mains section is 170...270V AC.

Connecting Sockets on the Back of the Set:

Aerial


Connect your aerial to the socket ⑰. For aerial systems with a wall socket use one of the commercially available cables designed for this purpose.

Universal Socket

Euro-AV socket ⑱ for connecting peripheral units, eg: video recorder, computer, tele-games, hifi system, Btx (Viewdata), etc.

For recording the television sound on tape via adapter EV 01 or EV 02.

Headphones

Connecting socket ② for stereo headphones fitted with a 6.3 mm jack plug. Use the switch ⑮ marked  on the back of the set to switch off the loudspeakers when listening to the TV sound with headphones.

External Loudspeakers

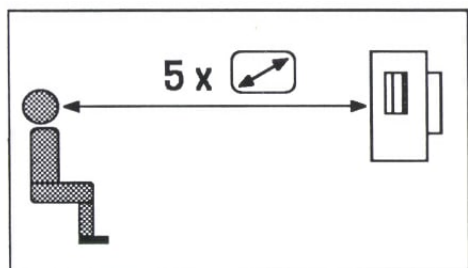
To expand the stereo base or as external loudspeaker(s) in another room, it is possible to connect additional loudspeaker enclosures to both sockets ⑯. Loudspeakers in set are switched off when these sockets are in use.

Do you Wish to Receive Videotext (Teletext)?

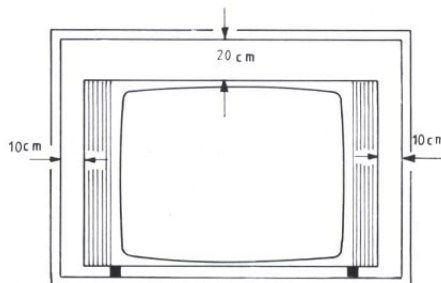
If your set has not already been fitted with a Teletext decoder, it can easily be converted for Teletext reception. Consult your dealer.

Special Accessories

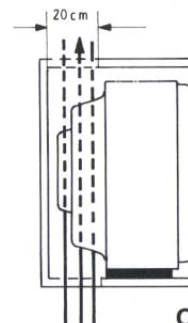
The accessories available for your set are indicated in the GRUNDIG catalogue which can be obtained from your dealer.



A



B



C

Operation with Remote-Control Handset

● To Switch On

- Pressing the mains switch **IO** ① switches on the TV set and selects programme position 1. The display ⑧ shows
"P1" (station position 1),
"PAL" or "SECAM" (standard),
"STEREO" (only on stereo broadcasts)
"1" or "2" (only on 2-channel-sound broadcasts)

To operate the TV set by remote control always point the remote control unit directly at the set.

● Station Selection

- Select station positions 1...9 with one of the group of station buttons ① marked 1 to 9.
- Select station positions 10...29 with station button 10 or 20 and with one of the buttons 1 to 0/AV.
Example: For the 15th station, press button 10, then button 5 (display ⑧ shows "P15").
- Select station positions 30...39 with buttons 20, 10 and 1 to 9.
- The AV programme position is used for reproduction from external units which are connected to the EURO-AV socket, eg: video recorder, Btx (viewdata), computer.
To select the AV programme position, press the 0/AV button once (display ⑧ shows "AV").
- The A.V programme position is used for reproduction from external units which are connected to the aerial socket.
To select this programme position, press the 0/AV button twice (display ⑧ shows "A.V").
- You can also allocate an external unit (computer, tele-games) to any other station position (see section entitled "External Units" on next page).

- Each time the programme is changed on units with "PC" (programme code) or "text", the abbreviation for the station selected appears in the top right-hand corner of the screen for several seconds.

● Adjusting Picture and Sound

You can adjust these functions by pressing the + or - side of the rocker buttons in group ⑤:

- Colour with button ③,
- Brightness with button ④,
- Treble with button ⑤,
- Bass with button ⑥,
- Volume with button ⑦.

● Optimum Setting

All the functions can be set to their optimum levels again by pressing button ② marked ↗↖.

If you wish to alter one or more of these optimum settings permanently,

- adjust the required function with the appropriate remote control button ⑤ and
- enter the new setting in the memory with button M ⑫.

● Interrupting the TV Sound

The button marked ⑪ can be used to switch the TV sound on or off.

● Stereo Broadcasts

- If a broadcast is in stereo, your receiver will automatically switch to stereo reproduction. "STEREO" will light up in the display ⑧.
- If stereo reception is subject to noise (weak signal), reception may be improved by switching to mono with the button ② marked "\".

● 2-Channel-Sound Broadcasts

In the case of 2-channel-sound broadcasts you can choose between the original foreign-language sound track

or the track dubbed in the local language.

The switching is done with the button ② marked "\":

- Sound channel 1, display ⑧ shows "1" or
- sound channel 2, display ⑧ shows "2".

● Stereo Base Expansion, Spatial Sound

Pressing the button ② marked ↔

- expands the stereo base of stereo broadcasts,
- gives mono-sound broadcasts a spatial dimension.
- Pressing this button a second time switches the sound back to its previous mode.

● Special Functions

The remote control unit can also be used to operate video recorders, see operating instructions for video recorder.

● Standby

- The TV set can be switched to "standby" in the interval between programmes by pressing button ⑥ marked ⏻. Display ⑧ shows a line.
- Approx. 10 minutes after transmitter failure or closing down of broadcasting the set will automatically switch to "standby".
- The set can be switched on again with one of the station selection buttons in group ①.

● To Switch Off

When not in use for a long period, the set should be switched off with the mains switch **IO** ① (display ⑧ goes out).

The Controls on the Set

● Switching On and Off

The TV set is switched on and off with the mains button **IO** ①.

● Black/White Contrast

- Press the setting-up button **●** ④,
- adjust the contrast with the adjustment buttons \pm ⑨,
- enter the new setting in the memory with button **M** ⑫.

● External Units

Any of the station positions can also be programmed for playback from an external unit connected to the Euro-AV socket ⑮:

- Press the **PERI** button ⑤ until a dot lights up behind the programme indication “P” (“P.”) in the display ⑧. In this operating mode the TV set will switch the programme position selected automatically to external reproduction (but only, if a unit is connected to the Euro-AV socket).
- Enter the adjustment in the memory with button **M** ⑫.

● Volume

- Press the setting-up button **◀▶** ⑥,
- adjust the volume with the adjustment buttons \pm ⑨,
- enter the new setting in the memory with button **M** ⑫.

● Stereo Balance

For stereo reproduction (display ⑧ shows “STEREO”) it is important that the sound is radiated equally to the right and the left. Room conditions and the positioning of the set may alter this “acoustic balance” with the result that the stereo impression is completely lost because the ear adjusts itself to the speaker with the louder volume. If you wish to change the stereo balance:

- Press the setting-up button **◀▶** ⑦,
- adjust the stereo impression with the adjustment buttons \pm ⑨,
- enter the new setting in the memory with button **M** ⑫.

● Station Search →• ⑩

- See section entitled “Tuning the Set to Local TV Stations” (next page).

● Picture Sharpness

- Press the setting-up button **C** ⑭,
- press setting-up button **F** ⑪,
- adjust for best possible picture sharpness with adjustment buttons \pm ⑨,
- enter the new setting in the memory with button **M** ⑫.

● Memory Button **M** ⑫

For storing all adjustment values.

● Channel Selection **C** ⑭

See section entitled “Tuning the Set to Local TV Stations”.

● Station Selection

- Press the setting-up button **PROG** ⑬,
- select the station positions with the adjustment buttons ⑨ (+ = stepping upwards, – = stepping downwards). The display ⑧ shows the station position “P 1” ... “P 39”, “A.V”, “AV”.

Tuning the Set to Local TV Stations

There are 39 station positions for TV stations and 2 programme positions for video units.

The TV stations can be programmed

- by entering the channel numbers directly or

by using the automatic station search system.

Find out which channels the first, second, third and any other programmes are broadcasting on.

Your set will also receive stations using the SECAM B/G standard (eg: GDR stations) in colour.

Direct Channel Selection

- Select the station position you wish to allocate to a station (station position indication in display ⑧ = "P1" ... "P39").
- Press button **C** ⑭ (display ⑧ changes to channel indication "C01" ... "C80"/"S01" ... "S20").
- Entering channel number required:
Repeatedly press the button 10 ►► ⑨ until the desired figure appears in the ten's place in the display ⑧ (in the case of channels 1...9 display should show 0).
Repeatedly press the button 1 ►► ⑨ until the desired figure appears in the unit's place in the display ⑧.
- Enter these adjustments in the memory by pressing button **M** ⑫.

For the reception of special channels of the cable television systems

- press the button **C** ⑭ a second time display ⑧ shows "S - -",
- tune to special channels S 01...S20 and store in memory as described above.

Depending on the number of TV stations you can receive in your area, you can now allocate the individual station positions to stations.

Tuning with the Automatic Station Search System

If you are unable to find out what the channel numbers of your local stations are,

- select the station position you wish to allocate to a station (station position indication in display ⑧ = "P1" ... "P39").
- Press button **C** ⑭ (display ⑧ changes to channel indication "C01" ... "C80"/"S01" ... "S20").
- Select the station search mode with button → • ⑩.
- Start the station search system with one of the adjustment buttons ⑨ (+ = counting upwards, - = counting downwards).

The station search will now scan through all the channel numbers in turn and will stop when a station is located.

If this is not the station you want, repeatedly start the station search process until you find the station you require.

- Enter this station in the memory by pressing the button **M** ⑫.

The other station positions can be allocated to TV stations by repeating this procedure.

Fine-Tuning the Picture

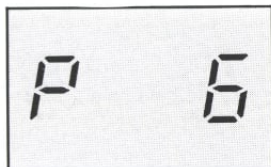
The set will automatically tune to optimum sharpness. In difficult reception conditions it may occasionally be necessary to alter the picture sharpness. To do this

- press the setting-up button **C** ⑭,
- press setting-up button **F** ⑪,
- correct the picture quality with the adjustment buttons ± ⑨.

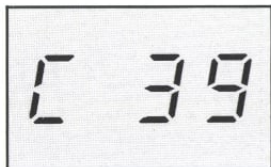
When the picture is right:

- press the memory button **M** ⑫.
- Each station position can be separately fine-tuned and the adjustment entered in the memory.

Indication in display ⑧:



Station position



Channel number



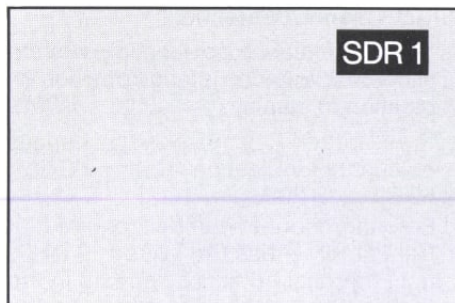
Special Channel

On-Screen Station Identification on Sets with "PC" (Programme Code).

It is possible to programme station abbreviations containing up to 4 letters and/or figures (eg: ARD, ZDF, SAT 1, etc.) which appear in the top right-hand corner of the screen. Then, each time the programme is changed, the abbreviation for the station selected appears for several seconds.

Example of Adjustment "SDR1"

- Select the corresponding station position on the TV set (display ⑧ shows, eg: "P39").
- Press the channel search button → • ⑩. A symbol flashes in the picture (dot, letter or figure).
- Press one of the buttons ⑨ (+ = counting upwards, - = counting downwards) until the required letter **S** appears in the flashing position.
- Press the channel search button → • ⑩. The letter in the first position remains steady and the second position flashes.
- Press one of the buttons ± ⑨ until the letter **D** appears in the flashing second position.
- Press channel search button → • ⑩. Press one of the buttons ± ⑨ until the letter **R** appears in the third position.



On-screen station identification

- Press channel search button → • ⑩. Press one of the buttons ± ⑨ until the figure **1** appears in the fourth position.
- Store the station abbreviation **SDR1** in the memory by pressing button **M** ⑫.
- It is possible to leave gaps in the station abbreviation (eg: BR I 3): Select the third position with channel search button ⑩ (number or letter will flash). Press one of the buttons ± ⑨ until the display shows "0", then press and release it again; a dot will appear. Pressing button → • ⑩ again will erase the dot, leaving the display blank in this position.
- Store adjustment in memory with button **M** ⑫.

Adjustment notes for the on-screen station identification on sets with videotext decoder (text) may be found in the separate instruction book supplied.

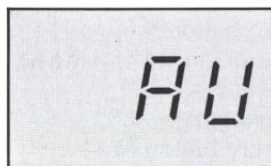
● Via Euro-AV Socket

- Connect the video recorder to the Euro-AV socket ⑮ and select play-back.
- Select the "AV" programme position on the TV set.

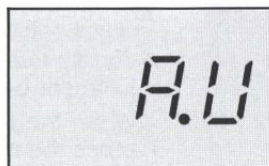
● Via Aerial Socket

- If you wish to operate a video recorder without Euro-AV connection or to use the recorder as second video unit via the aerial socket of the TV set,
- connect the recorder to the aerial socket of the TV set and select play-back.
 - Select the "A.V" programme position on the TV set.
 - Most of the recorders transmit on channel 36 (see operating instructions for recorder). Tune your TV set to this channel (fine-tune if necessary).
 - Store adjustments.

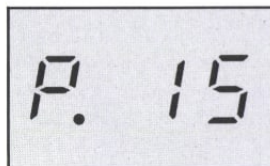
Video operation, indication in display ⑧:



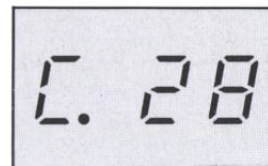
Video operation via Euro-AV socket



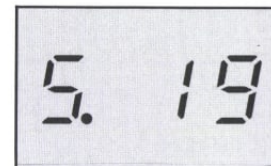
Video operation via aerial socket



Station position 15 selected
AV operation possible



Channel 28 entered
AV operation possible



Special channel 19 selected
AV operation possible

Specification

Mains voltage:	220/240 V AC	This TV set is provided with a HIGH TECH TUNING system which your dealer can convert to receive additional channels (S21-S41) by simply changing the plug-gable tuner .
Power consumption:	approx. 85 Wh	
Reception standards:	PAL B/G, SECAM B/G,	
Conversion possibility for "Multi System"		
Channel coverage:	VHF channels 2-12 UHF channels 21-69 Special channels S1-S20 of the cable television systems	
Sound output stage:	2x10W music power	E. and O.E. Subject to alteration

Brève description

Télé-Pilot

1 Sélection des programmes

2 Fonctions spéciales

↔ = élargissement de la base sonore lors d'émissions en stéréo, relief sonore intégral lors d'émissions en mono

↖ = commutation canal son 1 / canal son 2 lors d'émissions en double son, commutation mono/stéréo

↔ = réglage optimal de l'image et du son

Hi-Fi } pas de fonction sur cet ap-
TINT } pareil

🔊 = son hors/en service

3 Fonctions spéciales

📺 VIDEO 1 } pour la télécomman-
de d'1 ou de 2 ma-
VIDEO 2 } gnétoscopes

AUDIO = pas de fonction sur cet ap-
pareil

SAT = pour la télécommande d'un récepteur de satellites

4 Télétexte

fonctions seulement avec décodeur télétexte incorporé

5 Fonctions de commande (touches doubles)

🔍 = contraste couleur

☀ = luminosité

🎵 } réglage séparé

🔊 } des aiguës et des graves

🔊 = volume

6 Commutation sur veille ⏻

○... = commande sur l'appareil

□... = commande sur le Télé-Pilot

Commande sur l'appareil

① IO = commutateur secteur

② 🎧 = prise pour casque stéréo

Les touches de présélection permettent de sélectionner la fonction qui doit être modifiée.

Utilisez ensuite les touches de réglage ⑨ (+ plus/- moins) pour la modifier.

Mettez le nouveau réglage en mémoire avec la touche M ⑫.

③ Présélection = fonction seulement **NORM** sur multistandards

④ Présélection = contraste noir/blanc

⑤ PERI = permet, dans la position de programme choisie, la reproduction d'un périphérique raccordé sur la prise Péri-TV du téléviseur.

⑥ Présélection = volume

⑦ Présélection = balance stéréo

⑧ Afficheur indiquant par ex.:

P 39 = position de programme 39

P.15 = position de programme 15 fonctionnement vidéo possible

C 12 = canal 12 programmé

C.28 = canal 28 programmé, fonctionnement vidéo possible

S 16 = canal spécial 16 programmé

S.19 = canal spécial 19 programmé, fonctionnement vidéo possible.

A.V = fonctionnement vidéo à travers le câble antenne

A V = fonctionnement vidéo à travers la prise Péri-TV

- = appareil en position «veille»

1 = émission en double son, réception du canal son 1

2 = émission en double son, réception du canal son 2

STEREO = émission en stéréo norme de réception

PAL } PAL ou SECAM;
SECAM } commutation de norme s'effectue automatiquement

⑨ Réglage ○ + - } modification des fonctions présélectionnées

⑩ Présélection = recherche automatique d'émetteurs

⑪ Présélection = réglage fin/netteté de l'image

⑫ Mémorisation = mise en mémoire des réglages

⑬ Présélection = programmes

PROG
⑭ Présélection = canaux

A l'arrière de l'appareil :

⑮ 🔊 = haut-parleurs en/hors service

⑯ 🔊 = prises pour haut-parleurs externes DIN 41529

⑰ Y = prise d'antenne 75Ω, coaxiale, DIN 45325, IEC 169-2

⑱ EURO-AV = prise péri-télévision (Péri-TV) pour périphériques DIN EN 50049

Installation et raccordements

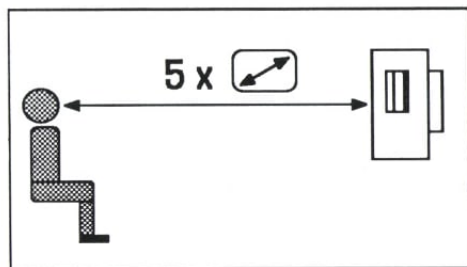
Il est conseillé de choisir un emplacement où l'écran sera à l'abri d'un éclairage direct afin d'éviter l'altération des couleurs.

Veiller également à laisser un espace égal à cinq fois la diagonale de l'écran entre le téléviseur et le point d'observation (fig. A).

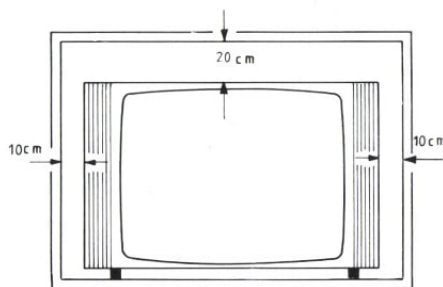
L'appareil est équipé de composants semi-conducteurs qui en service dégagent de la chaleur. Il est donc important que la chaleur puisse se dissiper librement et qu'une bonne circulation d'air frais soit possible. Ne pas obstruer les trous d'aération.

Une accumulation de chaleur réduit la longévité du téléviseur et peut représenter une source de danger.

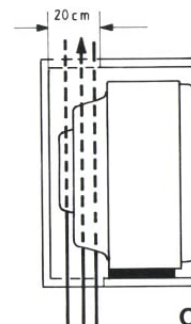
Si le téléviseur est installé dans un meuble fermé, il est indispensable de respecter les espacements minimum indiqués dans une des deux figures B ou C.



A



B



C

Raccordement secteur

Ce téléviseur est conçu pour fonctionner sur une tension secteur alternative située entre 170 et 270 V~.

Prises de raccordement situées à l'arrière de l'appareil:

Antenne Ψ

Brancher le câble antenne sur la prise antenne ⑰ et sur la prise antenne murale.

Raccordement universel

La prise Péri-TV ⑱ est prévue pour le raccordement de périphériques tels que magnétoscope, micro-ordinateur, jeux vidéo, chaîne Hi-Fi, décodeur vidéotexte («Btx»), etc.

Elle permet également l'enregistrement du son TV sur bande à travers l'adaptateur EV 01 ou EV 02.

Casque

La prise ② (6,3 mm Ø) située à l'avant de l'appareil permet le raccordement d'un casque stéréo. Pour l'écoute uniquement sur casque, mettre les haut-parleurs hors service à l'aide du commutateur ⑮ à l'arrière du boîtier.

Haut-parleurs externes

Il est possible de raccorder des haut-parleurs externes aux deux prises ⑯ pour élargir la base stéréo, par ex. Dans ce cas, les haut-parleurs de l'appareil sont automatiquement mis hors service.

Informations télétexte («Videotext»)

Si votre téléviseur ne comporte pas encore de décodeur pour télétexte, vous pouvez vous adresser à votre revendeur qui se chargera de l'équiper.

Accessoires particuliers

Vous trouverez la description des accessoires correspondants dans le dépliant publicitaire GRUNDIG tenu par votre revendeur à votre disposition.

Télécommande à l'aide du Tél-Pilot

Mise en service

- Appuyer sur la touche «**IO**» ① pour mettre le téléviseur en service. L'appareil commute automatiquement sur la première position de programme. L'afficheur ⑧ indique
«P1» (position de programme 1), «PAL» ou «SECAM» (norme), «STEREO» (lors d'émissions en stéréo), «1» ou «2» (lors d'émissions en double son).

Pour les fonctions suivantes, dirigez la télécommande vers le téléviseur

● Sélection des programmes

- Sélectionner les positions de programme 1 à 9 à l'aide des touches «1» à «9» du clavier ①.
- Sélectionner les positions de programme 10 à 29 à l'aide des touches «10» ou «20» et d'une des touches «1» à «0/AV».

Exemple: sélectionner la position de programme 15 à l'aide de la touche «10» et de la touche «5» (indication «P15» dans l'afficheur ⑧).

- Sélectionner les positions de programme 30 à 39 à l'aide des touches «20», «10» et «1» à «9».
- Sélectionner la position de programme AV pour la reproduction de périphériques raccordés sur la prise Péri-TV, tels que magnétoscope, décodeur vidéotexte («Btx»), micro-ordinateur, etc., en appuyant une fois sur la touche «0/AV» (indication «AV» dans l'afficheur ⑧).
- Sélectionner la position de programme A.V pour la reproduction de périphériques raccordés sur la prise d'antenne, en appuyant deux fois sur la touche «0/AV» (indication «A.V» dans l'afficheur ⑧).
- Il est cependant possible d'affecter toute autre position de programme à

un périphérique (jeux vidéo, micro-ordinateur). Voir paragraphe «Périphériques», page suivante.

- Pour les téléviseurs «PC» («code programme») ou «text» («télétexte»), l'affichage alphanumérique de l'émetteur peut être inscrit dans l'angle supérieur droit de l'écran pour apparaître ensuite à chaque changement de programme, pendant quelques secondes.

● Correction de l'image et du son

Appuyer sur la partie «+» ou «-» de la touche correspondante du clavier ⑤ pour modifier une fonction:

- contraste couleur = touche ③
- luminosité = touche ☼
- aiguës = touche ♪
- graves = touche ♫
- volume = touche ➡

● Réglage optimal

La touche «↔» ② permet de régler simultanément toutes les fonctions sur une valeur moyenne. Si l'un de ces réglages ne vous convient pas, vous pouvez le modifier de manière durable:

- réglez la fonction désirée selon votre goût à l'aide de la touche ⑤ correspondante,
- mettez le nouveau réglage en mémoire à l'aide de la touche «M» ⑫ sur le téléviseur.

● Coupure du son

La touche «⏏» ② permet de couper le son et de le remettre à tout moment.

● Emissions en stéréo

- Lors d'émissions en stéréo, l'appareil reproduit automatiquement le son en stéréo (indication «STEREO» dans l'afficheur ⑧).
- Si la réception est perturbée (par ex. par du souffle), vous pouvez commuter en réception mono à l'aide de la touche «1/2» ②.

● Emissions en double son

Lors d'émissions en double son, vous avez la possibilité de choisir entre la version originale et la synchronisation. La commutation s'effectue à l'aide de la touche «1/2» ②:

- canal son 1, indication «1» dans l'afficheur ⑧;
- canal son 2, indication «2» dans l'afficheur ⑧.

● Elargissement de la base stéréo, relief sonore intégral

La touche «↔» ② permet

- d'élargir la base stéréo lors d'émissions en stéréo,
- de créer un relief sonore intégral lors d'émissions en mono.
- Appuyer à nouveau sur cette touche pour supprimer cet effet sonore.

● Fonctions spéciales

Le Tél-Pilot permet la commande à distance d'un ou de deux magnétoscopes. Pour cela, reportez-vous au mode d'emploi de ces appareils.

● Veille

- Entre deux émissions de votre choix, vous pouvez commuter le téléviseur en position «veille» en appuyant sur la touche «⏏» ②. Un trait horizontal apparaît dans l'afficheur ⑧.
- Env. 10 minutes après la fin des émissions ou après une coupure, l'appareil commute de lui-même sur «veille».
- Pour remettre l'appareil en service, appuyer sur une des touches de programme ①.

● Mise hors service

Si vous n'utilisez pas l'appareil pendant une durée prolongée, mettez-le hors service en appuyant sur la touche secteur «IO» ①. L'afficheur ⑧ s'éteint.

Commande sur l'appareil

● Mise en et hors service

du téléviseur à l'aide de la touche sec-teur «I/O» ①.

● Contraste noir/blanc

- Appuyer sur la touche de présélection «O» ④,
- régler le contraste noir/blanc désiré à l'aide des touches de réglage «±» ⑨, mettre le nouveau réglage en mémoire à l'aide de la touche «M» ⑫.

● Périphériques

Sur chaque position de programme, il est possible de programmer également la reproduction d'un appareil externe raccordé sur la prise Péri-TV ⑩:

- Appuyer sur la touche «PERI» ⑤ jusqu'à ce qu'un point apparaisse derrière l'indication «P» dans l'afficheur ⑧ («P.»).

Dans ce mode de fonctionnement, la position de programme sélectionnée est commutée automatiquement sur la reproduction externe (à condition qu'un périphérique soit effectivement raccordé sur la prise Péri-TV ⑩).

- Mettre ce réglage en mémoire à l'aide de la touche «M» ⑫.

● Volume

- Appuyer sur la touche de présélection «—» ⑥,
- régler le volume souhaité à l'aide des touches de réglage «±» ⑨,
- mettre le nouveau réglage en mémoire à l'aide de la touche «M» ⑫.

● Balance stéréo

Pour la reproduction du son stéréo (indication «STEREO» dans l'afficheur ⑧), il est important que le volume sonore soit bien réparti à gauche et à droite. L'acoustique de la pièce ainsi que l'emplacement du téléviseur influencent cet équilibre. L'effet stéréophonique peut se perdre car l'oreille s'oriente toujours vers le volume sonore le plus fort.

Pour modifier le réglage de la balance:

- Appuyer sur la touche de présélection «—» ⑦,
- régler la balance stéréo en fonction des conditions d'écoute à l'aide des touches de réglage «±» ⑨,
- mettre le nouveau réglage en mémoire à l'aide de la touche M ⑫.

● Touche de recherche automatique

«→●» ⑩

- voir chapitre «Réglage des programmes», page suivante.

● Netteté de l'image

- Appuyer sur la touche de présélection «C» ⑭,
- Appuyez sur les touches de présélection «F» ⑪,
- régler la netteté d'image souhaitée à l'aide des touches de réglage «±» ⑨,
- mettre le nouveau réglage en mémoire à l'aide de la touche «M» ⑫.

● Touche de mémorisation «M» ⑫

- sert à mettre tous les réglages en mémoire.

● Touche de sélection des canaux «C» ⑭

- voir chapitre «Réglage des programmes», page suivante.

● Sélection des positions de programmes

- Appuyer sur la touche de présélection «PROG» ⑬,
- sélectionner la position de programme souhaitée à l'aide des touches de réglage ⑨
«+» = sens croissant,
«-» = sens décroissant.
L'afficheur ⑧ indique: «P 1»...«P 39»,
«A.V», «AV».

Réglages des programmes

L'appareil dispose de 39 positions de programme destinées plus spécialement à la mise en mémoire d'émetteurs de télévision, et de 2 positions de programme réservées à la mise en mémoire d'appareils vidéo.

Le réglage des émetteurs s'effectue

- par programmation directe des numéros des canaux
- ou à l'aide de la recherche automatique d'émetteurs.

Renseignez-vous pour apprendre les numéros des canaux sur lesquels des émetteurs sont reçus.

L'appareil reçoit également en couleur les émetteurs de la norme SECAM BG (par ex. les émetteurs de R.D.A.).

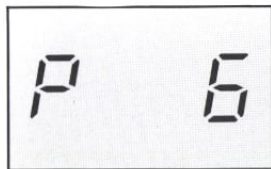
Programmation des numéros des canaux

- Sélectionner la position de programme sur laquelle un émetteur doit être mis en mémoire (indication «P» accompagnée du numéro de la position de programme, dans l'afficheur ⑧).
- Appuyer sur la touche «C» ⑭ (indication «C» accompagnée d'un numéro de canal entre 01 et 80/S 01 et S 20, dans l'afficheur ⑧).
- Programmer le numéro de canal désiré:
Appuyer sur la touche «10 ►►►» ⑨ jusqu'à ce que le chiffre désiré apparaisse dans l'afficheur ⑧ à l'emplacement des dizaines (programmer «0» pour les numéros de canaux 1 à 9). Appuyer ensuite sur la touche «1 ►►►» ⑨ jusqu'à ce que le chiffre désiré apparaisse dans l'afficheur ⑧ à l'emplacement des unités.
- Mettre ce réglage en mémoire à l'aide de la touche «M» ⑫.

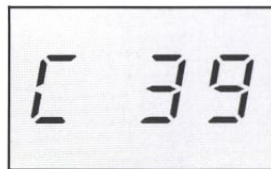
Pour programmer les numéros des canaux spéciaux de télédistribution par câble:

- Appuyer une seconde fois sur la touche «C» ⑭ (indication «S —» dans l'afficheur ⑧).
- Programmer les numéros des canaux spéciaux (S 01 à S 20) et les mettre en mémoire comme décrit ci-dessus.

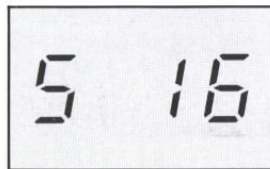
Indications dans l'afficheur ⑧



Position de programme



Numéro de canal



Canal spécial

Réglages à l'aide de la recherche automatique d'émetteurs

Si vous ne connaissez pas les numéros des canaux des émetteurs:

- Sélectionner la position de programme sur laquelle un émetteur doit être mis en mémoire (indication «P» accompagnée du numéro de la position de programme, dans l'afficheur ⑧).
- Appuyer sur la touche «C» ⑭ (indication «C» accompagnée d'un numéro de canal entre 01 et 80/S 01 et S 20, dans l'afficheur ⑧).
- Mettre la recherche automatique en service à l'aide de la touche «→ ●» ⑩.
- La démarrer à l'aide d'une des deux touches de réglage ⑨ («+» = sens croissant, «-» = sens décroissant).
- L'appareil explore tous les canaux de télévision à la recherche d'un émetteur. Dès qu'il a trouvé un émetteur, la recherche s'arrête. S'il ne s'agit pas de l'émetteur désiré, redémarrer la recherche automatique.
- Lorsque la recherche s'est arrêtée sur l'émetteur désiré, mettre celui-ci en mémoire à l'aide de la touche «M» ⑫.

Réglage fin de l'image

L'appareil se règle automatiquement sur la meilleure netteté d'image possible. Dans certains cas, les conditions locales de réception peuvent provoquer un décalage. Pour reprendre le réglage, procédez comme suit:

- Appuyez sur les touches de présélection «C» ⑭ et «F» ⑪,
- corrigez la netteté de l'image à l'aide des touches de réglage «±» ⑨.
- Lorsque la qualité de l'image vous convient, appuyez sur la touche de mémorisation «M» ⑫.

Vous pouvez retoucher de cette façon le réglage de chaque émetteur.

Désignation des émetteurs sur l'écran pour les téléviseurs «PC».

Sur les téléviseurs «PC» («code programme»), il est possible de programmer les désignations abrégées des émetteurs à l'aide de lettres et de chiffres (4 en tout). Ces désignations (par ex. ARD, ZDF, SAT 1) apparaissent ensuite dans l'angle supérieur droit de l'écran pendant quelques secondes, à chaque changement de programme.

Exemple: programmation de «SDR 1»

- Sélectionner la position de programme sur laquelle l'émetteur est mémorisé (indication «P» et numéro de la position de programme dans l'afficheur ⑧).
- Appuyer sur la touche de recherche automatique «→●» ⑩. Un signe, point lettre ou chiffre, clignote sur l'écran.
- A l'aide d'une des touches ⑨ («+» = sens croissant, «-» = sens décroissant), sélectionner la lettre «S».
- Appuyer sur la touche de recherche automatique «→●» ⑩. La lettre «S» est ainsi programmée sur la 1ère position et la seconde position se met à clignoter.
- A l'aide d'une des touches ⑨ «±», sélectionner la lettre «D».

- Appuyer sur la touche de recherche automatique «→●» ⑩ et sélectionner la lettre «R» à l'aide d'une des touches «±» ⑨.
- Appuyer sur la touche de recherche automatique ⑩ et sélectionner le chiffre «1» à l'aide d'une des touches «±» ⑨.
- Mettre la désignation «SDR 1» en mémoire à l'aide de la touche «M» ⑫.
- Il est également possible de laisser un emplacement vide (par ex. BR3): sélectionner la 3ème position à l'aide de la touche de recherche automatique «→●» ⑩ (la position clignote). Sélectionner l'affichage «0» à l'aide de la touche «+» ⑨ puis appuyer encore une fois sur cette touche. Un point clignote alors. En appuyant à nouveau sur la touche «→●» ⑩, tout affichage disparaît sur cette position.
- Mettre ce réglage en mémoire à l'aide de la touche «M» ⑫.

Vous trouverez décrit dans une brochure séparée comment inscrire la désignation abrégée des émetteurs sur l'écran avec les téléviseurs «text» (équipés d'un décodeur «télétexte»).

● raccordé sur la prise Péri-TV

- Raccorder le magnétoscope sur la prise Péri-TV («EURO-AV») ⑮ et le commuter en lecture.
- Sélectionner la position de programme «AV» sur le téléviseur.

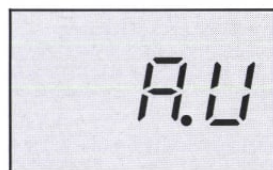
● raccordé sur la prise d'antenne

- Si un magnétoscope ne possède pas de raccordement Péri-TV ou si celui-ci doit être utilisé comme second appareil vidéo à travers la prise d'antenne,
- raccorder le magnétoscope sur la prise d'antenne ⑰ et le commuter en lecture.
 - Sélectionner la position de programme prévue pour le fonctionnement d'un magnétoscope «A.V».
 - La plupart des magnétoscopes émettent sur le canal 36 (voir mode d'emploi du magnétoscope). Le téléviseur doit être réglé sur ce canal. Au besoin, modifier ce réglage à l'aide de la touche «F» ⑪ et des touches de réglage ⑨.
 - Mettre ces réglages en mémoire à l'aide de la touche «M» ⑫.

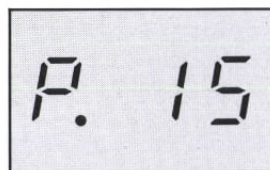
Affichage dans la fenêtre ⑧ en fonctionnement vidéo:



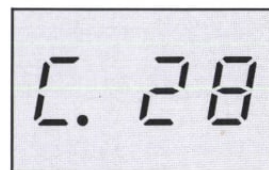
Fonctionnement vidéo à travers la prise Péri-TV



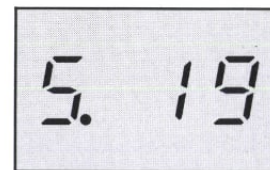
Fonctionnement vidéo à travers la prise d'antenne



Position de programme 15. Fonctionnement vidéo possible



Canal 28 programmé. Fonctionnement vidéo possible



Canal spécial 19 programmé. Fonctionnement vidéo possible

Caractéristiques techniques

Tension secteur: 220/240 V~
Consommation: 85 Wh env.
Normes de réception: PAL-BG, SECAM-BG
Possibilité d'équipement pour multistandard
Gammes de réception: canaux VHF 2...12
canaux UHF 21...69
canaux spéciaux du réseau de télédistribution S1...S20
Puissance de sortie: 2 x 10 W puissance musicale

Ce téléviseur possède un système d'accord «HIGH TECH TUNING» permettant la réception de canaux spéciaux supplémentaires (S 21 à S 41) **après le remplacement du tuner enfichable** par un revendeur spécialisé.

L'appareil répond aux normes techniques fixées par la Communauté Economique Européenne pour les appareils de l'Electronique de loisir.

Sous réserve de modifications
e. ou o.e.

Voor snelle lezers

Tele pilot

1 Programmakiezers

2 Bijzondere functies

↔ = Basisverbreding bij stereo-uitzendingen, ruimtelijk effect bij mono-uitzendingen.

↕ = Omschakelen geluidskanaal 1/geluidskanaal 2 bij tweetalige uitzendingen. Omschakelmogelijkheid naar mono-weergave, wanneer bij stereo uitzendingen ruis aanwezig is.

↔ = Optimaal instelling van beeld en geluid.

Hi-Fi } Toetsen hebben bij dit apparaat geen functie.

TINT }
= Televisie geluid AAN/UIT.

3 Bijzondere functies

VIDEO 1 } voor afstandbediening van 1 of 2 video-
VIDEO 2 } recorders.

AUDIO = Toets heeft bij dit apparaat geen functie.

SAT = Voor afstandbediening van satellietontvanger.

4 Teletekst

Functie alleen met ingebouwde teletekstdecoder.

Bedieningsfuncties

(tuimeltoetsen)

☉ = kleurverzadiging

☼ = helderheid

⌘ } gescheiden instelling voor

🔊 } hoge- en lage tonen

🔊 = volume

6 Standby-stand

○... = op toestel te bedienen

□... = met afstandbediening regelbaar

Bediening op TV-ontvanger

① IO = netschakelaar

② 🎧 = stereo hoofdtelefoon-aansluiting

Door het indrukken van een van de voorkeuzetoetsen, kan men een van de instellingen wijzigen.

Met een van de toetsen ⑨ verandert de instelling (+ meer/- minder).

Instelling met toets M ⑫ vast te leggen.

③ toets NORM = functie alleen bij Multi Systeem

④ toets 🟤 = zwart/wit-contrast

⑤ Toets PERI = maakt il elke gewenste programma instelling de weergave van een extern apparaat mogelijk, dat via de SCART-ingang met de tv verbonden is.

⑥ toets 🔊 = volume

⑦ toets 🔊 = stereo balans

⑧ Display toont afhankelijk van de instelling bijv.

P 39 = programma 39 ingesteld

P.15 = programma 15 ingestel. AV-gebruik mogelijk

C 12 = kanaal 12 ingetoetst

C.28 = kanaal 28 ingetoetst, AV-gebruik mogelijk

S 16 = speciaal kanaal 16 ingetoetst

S.19 = speciaal 19 ingetoetst, AV-gebruik mogelijk

A.V = video gebruik via antenne-kabel

A V = video gebruik via SCART-aansluiting

- = apparaat in standby-stand

1 = tweetalige uitzending, geluidskanaal 1 ingeschakeld

2 = tweetalige uitzending, geluidskanaal 2 ingeschakeld

STEREO = stereo uitzending

PAL } weergave van de ont-
SECAM } vangstnorm, apparaat
schakelt automatisch
over

⑨ toetsen ○
+ } wijzigen van gekozen
○ } functies

⑩ toets → • = automatisch zender-zoeken

⑪ toets F = fijnafstemming/beeldscherpte

⑫ toets M = geheugen toets

⑬ toets PROG = programmatoets

⑭ toets C = kanaalkeuze

Aan de achterzijde:

⑮ 🔊 = luidspreker AAN/UIT

⑯ 🔊 = extra-luidsprekeraan-sluitingen DIN 41529

⑰ Y = antenne-aansluiting
75 Ω coaxiaal,
DIN 45325, IEC 169-2

⑱ SCART = Universele aansluiting
DIN EN 50049 voor ex-
tra apparatuur

Plaatsen en aansluiten

Plaats de tv-ontvanger zo, dat zo weinig mogelijk licht op het scherm valt om de kleuren zo natuurlijk mogelijk te houden. Denk bij de keuze van de plaats ook om de juiste kijkafstand die ongeveer 5 maal de diagonaal van de beeldbuis moet bedragen (zie schets A).

Het apparaat heeft onderdelen die tijdens het bedrijf warmte afgeven. Die warmte moet steeds afgevoerd kunnen worden en er moet voldoende verse lucht aangevoerd worden.

De ventilatie openingen daarom niet afdekken!

Te veel warmte verkort de levensduur van het apparaat en is bovendien gevaarlijk.

Bij plaatsing in een kast moet men altijd de minimale afmetingen aanhouden, zoals in de schetsen B en C is aangegeven.

Net

Deze ontvanger is geschikt voor een wisselspanning van 220/240 volt. Het regelbereik van het netdeel bedraagt 170...270 volt.

Aansluitingen aan de achterzijde:

Antenne Y

Op de antenne-aansluiting ⑰ sluit u uw antenne aan. Bij installaties met een aansluitdoos, moet men een in de handel verkrijgbaar aansluitsnoer gebruiken.

SCART-aansluiting

De SCART-aansluitbus ⑱ is bestemd voor apparatuur als bijv. een videorecorder, computer, TV-spelletjes, hifi-installatie, viditel, enz.

Voor opname van het TV-geluid op bijv. een cassette recorder adapter EV01 of EV02 gebruiken.

Hoofdtelefoon Ω

Aansluiting ② (6,3 mm) aan de voorzijde is bestemd voor een stereo-hoofdtelefoon. Voor hoofdtelefoon gebruik kan de luidspreker met schakelaar ⑮ worden uitgeschakeld.

Extra luidspreker

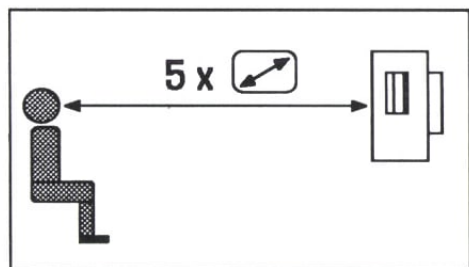
Voor verbetering van de stereobasis of een extra luidspreker in een andere kamer, kan op beide aansluitingen ⑯ een luidspreker worden aangesloten. De luidsprekers in de televisie worden automatisch uitgeschakeld.

Wilt u viditel of teletekst ontvangen?

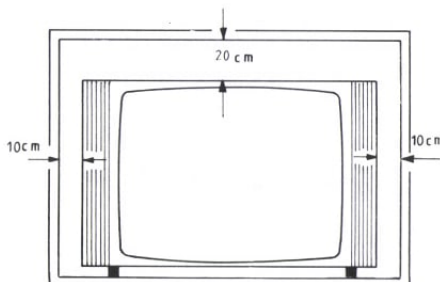
Wanneer uw apparaat nog niet met een teletekstdecoder is uitgerust, dan is het mogelijk om met een kleine ingreep als nog een decoder te monteren. Vraag hier om bij uw handelaar.

Accessoires

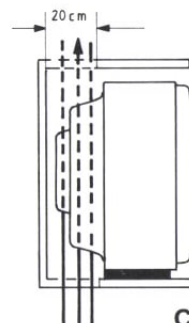
Accessoires vindt u in de GRUNDIG revue die uw vakhandelaar voor u heeft.



A



B



C

Instellen van kanalen

Er zijn 39 programmakanalen voor de ontvangst van TV-zenders en 2 programmakanalen voor videorecorders beschikbaar.

De televisiezenders kunt u programmeren

- door het direkt inbrengen van de kanaalnummers of
- met de automatische zenderzoeker.

Bekijk eerst op welke kanalen de zenders uitzenden: NED 1 op kanaal...; NED 2 op kanaal..., enz.

Het toestel kan ook zenders volgens de SECAM BG-norm (bijv. uit de DDR) in kleur ontvangen.

Direkt kanaalnummers inbrengen.

- Kies het programmakanaal waar de zender vastgelegd moet worden. (Programmakanaal indicatie in display ⑧ = "P1" ... "P39").
- Toets C ⑭ indrukken (Display ⑧ schakelt over op kanaalweergave "C 01" ... "C 80"/"S 01" ... "S 20").
- Gewenste kanaalnummer inbrengen: Druk toets 10 ►► ⑨ zo vaak in tot in display ⑧ het linker cijfer staat (bij de kanalen 1...9 is dat de 0). Druk dan toets 1 ►► ⑨ zo vaak in tot in display ⑧ het rechter cijfer verschijnt.
- Leg dan aansluitend deze instellingen door het indrukken van toets M ⑫ vast. Voor de ontvangst van de S-kanalen bij kabelnetten
- Toets C ⑭ nogmaals indrukken (display ⑧ toont "S--"),
- S-kanalen S 01...S 20 instellen en vastleggen zoals eerder beschreven. Afhankelijk van het aantal te ontvangen zenders, kunt u deze allemaal op een programmakanaal vastleggen.

Instellen met de automatische zenderzoeker

Wanneer u de kanaalnummers van de zenders niet kunt vinden:

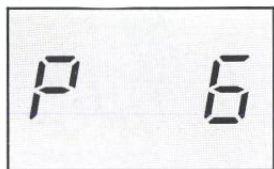
- kies dan het programmakanaal waarop u de zender wilt vastleggen (programmakanal indicatie in display ⑧ = "P1" ... "P39").
- Toets C ⑭ indrukken (Display ⑧ schakelt over op kanaalweergave "C 01" ... "C 80"/"S 01" ... "S 20").
- Met toets →• ⑩ op zenderzoeken schakelen.
- Start het zenderzoeken door een van de toetsen ⑨ (+ omhoog; - omlag) in te drukken. Alle kanalen worden nu op een zender afgezocht. Het zoeken stopt zodra een zender gevonden is. Mocht dit niet de gewenste zender zijn, dan nogmaals het zoeken starten tot de gewenste zender gevonden is.
- De zender vastleggen met toets M ⑫. Afhankelijk van het aantal zenders dat ontvangen kan worden kunnen al deze zenders op de daarvoor beschikbare programmakanalen worden vastgelegd.

Fijnafstemmen van beeldscherpte

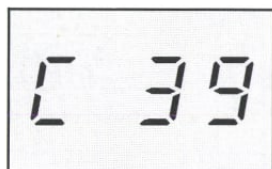
Het toestel stelt zich automatisch op de beste beeldscherpte in. Bij moeilijke ontvangst kan in een enkel geval nodig zijn de beeldscherpte beter in te stellen, door:

- toets C ⑭ in te drukken,
- toets F ⑪ in te drukken.
- met de toetsen ± ⑨ de beeldscherpte corrigeren. Wanneer het beeld goed is:
- geheugentoets M ⑫ indrukken, ieder programmakanaal laat zich apart instellen en vastleggen.

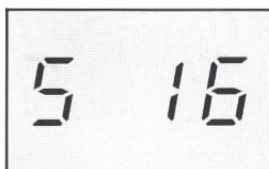
Weergave in display ⑧



programmakanaal



kanaalnummer



S-kanaal

Gebruik afstandbediening Tele Pilot

● Inschakelen

- De televisie met de netschakelaar "I O" ① inschakelen. Automatisch wordt het eerste programma gekozen. Display ⑧ toont "P1" (1e programma), "PAL" of "SECAM" (norm), "STEREO" (alleen bij stereo uitzendingen), "1" of "2" (alleen bij tweetalige uitzendingen).

Voor de volgende commando's met de afstandbediening richt u de Tele-Pilot op het tv-apparaat.

● Programmeuze

- Programmaplaatsen 1...9 met een programmeuze-toets 1 tot 9 kiezen (toetsenblock ①).
- Programmaplaatsen 10...29 met programmeuze-toetsen 10 of 20 met een van de toetsen 1 tot 0/AV kiezen. Voorbeeld: voor programma 15 eerst toets 10 en daarna toets 5 indrukken. In display ⑧ verschijnt "P15".
- Programma 30...39 met de toetsen 20, 10 en 1 tot 9 indrukken.
- Programmakanaal AV is bestemd voor de weergave van externe apparatuur die op de SCART-ingang zijn aangesloten, bijv. videorecorder, viditeldecoder, computer: Toets 0/AV eenmaal indrukken (display ⑧ toont "AV").
- Programmakanaal A.V is bestemd voor de weergave van externe apparatuur die op de antenne ingang is aangesloten: Toets 0/AV tweemaal indrukken (display ⑧ toont "A.V").
- U kunt een extern apparaat (TV-spelcomputer, computer, enz.) ook op elk ander programmakanaal instellen (zie ook hoofdstuk "externe apparatuur").

- Bij apparatuur met "PC" (Programm Code) of "text" verschijnt na elke programmawisseling in het rechter bovenhoek een aantal seconden de afkortingen van de ontvangen zender.

● Beeld- en geluid correcties

Door aanhoudend de tuimeltoets naar de + of - zijde in te drukken (in toetsenblock ⑤) kunnen de volgende functies geregeld worden:

- kleurverzadiging met toets ④,
- helderheid met toets ⑥,
- toonregeling hoog met toets ⑧,
- toonregeling laag met toets ⑨,
- volume met toets ⑩.

● Optimaal instelling

Met de toets ② kunnen alle functies gezamenlijk weer in een vooraf ingestelde optimale stand worden teruggezet. Wanneer u een of meerdere instellingen blijvend wil veranderen moet men:

- de gewenste functie met de betreffende Tele Pilot-toets ⑤ veranderen,
- de nieuwe instelling met toets M ⑫ op het apparaat vastleggen.

● TV-geluid uitschakelen

Met de toets ④ kan men het TV-geluid naar wens in- of uitschakelen.

● Stereo uitzendingen

- Bij stereo-uitzendingen schakelt het apparaat automatisch op stereo weergave. In display ⑧ licht "STEREO" op.
- Bij een zwak zendersignaal (ruis in het geluid) kunt u met toets ② de weergave op mono zetten.

● Twee-talige uitzendingen

Bij twee-talige uitzendingen heeft u de keuze tussen het originele filmgeluid of het nagesynchroniseerde- of Nederlands-talige geluid. Omschakelen met toets ②:

- Geluidskanaal 1, display ⑧ toont "1" of
- Geluidskanaal 2, display ⑧ toont "2".

● Basis verbreding, ruimtelijk effect

Toets ③ indrukken.

- Verbeterd bij stereo uitzendingen de basis,
- Laat mono-uitzendingen ruimtelijker klinken.
- Nogmaals indrukken schakelt het geluidsbeeld in oude stand terug.

● Speciale functies

Uw Tele Pilot kan ook een videorecorder bedienen. Aanwijzingen hiervoor vindt u bij de gebruiksaanwijzing van uw recorder.

● Standby

- Voor onderbrekingen kunt u uw apparaat met toets ⑥ in de "standby stand" zetten. In display ⑧ verschijnt dan een streepje.
- Ongeveer 10 sec. na het einde van de uitzendingen of het uitvallen van de zender, schakelt het apparaat automatisch over op standby.
- Met de programmatoetsen ① schakelt men het toetsel weer in.

● Uitschakelen

Wanneer u uw toestel langere tijd niet gebruikt, schakel het dan met de nettoets I O ① uit. Het display ⑧ dooft.

Bedieningstoetsen

● In- en uitschakelen

- van het apparaat met de nettoets I/O ①.


● Zwart/wit contrast

- Keuzetoets ④ indrukken
- met insteltoets \pm ⑨ gewenste contrastwaarde instellen,
- nieuwe instelling met toets M ⑫ vastleggen.

● Externe apparatuur

- Op ieder willekeurig programmakanaal kan ook het beeld van een extern apparaat worden weergegeven, dat op de SCART-ingang ⑩ is aangesloten.
- Druk daarvoor de PERI-toets ⑤ in, tot in het display ⑧ achter de programma-weergave "P" een punt oplicht ("P."). In deze stand schakelt het toestel dan automatisch naar het gekozen programmakanaal en op externe weergave (maar alleen wanneer een apparaat op de SCART-ingang is aangesloten).
 - Instelling met toets M ⑫ vastleggen.

● Volume

- Keuzetoets  ⑥ indrukken
- met de toetsen \pm ⑨ het gewenste volume instellen,
- nieuwe instelling met toets M ⑫ vastleggen.

● Stereo balans

Bij stereoweergave (in display ⑧ verschijnt "STEREO") is het belangrijk dat het geluid evenwichtig links en rechts hoorbaar is, dwz in dezelfde volume-verhouding. De opstelling van de luidsprekers, de inrichting en afmetingen van de ruimte spelen een belangrijke rol bij het "akoustisch evenwicht". De stereo indruk kan zelfs volledig verloren gaan, wanneer de omstandigheden ongunstig zijn en het geluid aan één oor harder klinkt. Wanneer u de balans wilt veranderen:

- Toets  ⑦ indrukken,
- Met de toetsen \pm ⑨ de stereo indruk op het gehoor instellen.
- Nieuwe instelling met toets M ⑫ vastleggen.

- **Automatisch zenderzoeken** → ● ⑩
zie "instellen van televisieprogramma's" op de volgende pagina.

● Beeldscherpte

- Toets C ⑭ indrukken,
- toets F ⑪ in te drukken.
- met toetsen \pm ⑨ de beste beeldscherpte instellen,
- nieuwe instelling met toets M ⑫ vastleggen.

● Geheugentoets M ⑫

voor het vastleggen van alle instellingen.

● Kanaalkiezer C

zie hoofdstuk "instellen van televisieprogramma's...".

● Programmakanalen

- Toets PROG ⑬ indrukken,
- met toetsen ⑨ (+ omhoog, – omlaag) gewenste programmakanaal kiezen. Programmakanaal indicatie in display ⑧ "P 1" ... "P 39", "A.V", "AV".

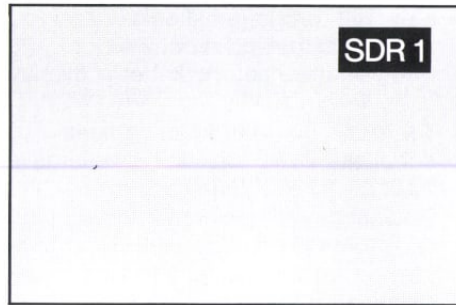
Herkenning van zenders bij toestellen met "PC" (Programm Code) of "text".

In de rechter bovenhoek kan een indicatie met 4 letters in beeld verschijnen, afhankelijk van de gekozen televisiezender (bijv. ARD, ZDF, SAT 1).

Deze indicatie verschijnt bij elke programmawisseling voor een aantal seconden in beeld.

Instel voorbeeld "NED 1"

- Het toestel moet in de bijbehorende programma instelling staan (display ⑧ toont bijv. "P39").
- Zenderzoeker → ● ⑩ indrukken. In beeld knippert een teken (punt, letter of cijfer).
- Met een van de toetsen ⑨ (+ omhoog; - omlaag) de gewenste letter N op de knipperende plaats programmeren.
- Zenderzoektoets → ● ⑩ indrukken. De letter blijft staan; daarna knippert de volgende plaats.
- Met een van de toetsen ± ⑨ de letter E op de nu knipperende tweede plaats programmeren.
- Zenderzoektoets → ● ⑩ indrukken en met een van de toetsen ± ⑨ de letter D op de derde plaats zetten.
- Zenderzoektoets → ● ⑩ indrukken en met een van de toetsen ± ⑨ het cijfer 1 op de vierde plaats zetten.



Zender herkenning in beeld

- Zender kenmerk NED 1 met toets M ⑫ vastleggen in geheugen.
- Niet benodigde plaatsen in de zenderherkenning (bijv. SC.. = Sky Channel) kunnen verwijderd worden: met de zenderzoektoets ⑩ de derde plaats te kiezen (letter of cijfer knippert). Met een van de toetsen ± ⑨ tot de 0 drukken, dan nogmaals kort indrukken. Nu knippert een punt. Bij de volgende toetsdruk → ● ⑩ dooft de indicatie op de gewenste plaats.
- Instelling met toets M ⑫ vastleggen.

Instel aanwijzingen voor zenderherkenning in beeld bij televisietoestellen met teletekstdecoder vindt u in de apart bijgevoegde gebruiksaanwijzing.

● Via SCART-aansluiting

- Recorder op de SCART-ingang ⑮ aansluiten en op weergave zetten.
- Schakel het tv-toestel op het programmakanaal "AV".

● Via antenne ingang

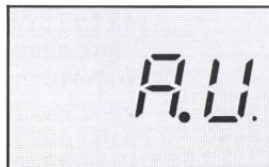
Wanneer u een videorecorder bezit zonder een SCART-aansluiting bezit of de recorder als tweede videorecorder via de antenne ingang van de televisie wilt gebruiken

- recorder op de antenne ingang van de televisie aansluiten en op weergave zetten.
- Kies op de televisie het "A.V-programmakanaal".
- De meeste videorecorders zenden het videosignaal op kanaal 36 uit (zie de gebruiksaanwijzing van de videorecorder). Stem eventueel uw televisie op dit kanaal af (eventueel met de fijnafstemming corrigeren).
- Instellingen vastleggen in geheugen.

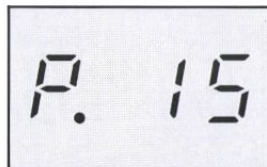
Video gebruik, weergave in display ⑧:



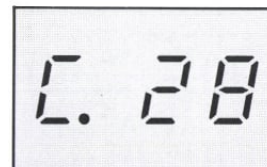
Video gebruik
via SCART



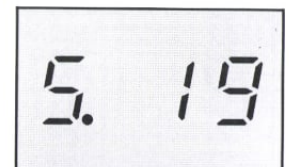
video gebruik
via antenne ingang



Programmakanaal 15
gekozen: AV gebruik
mogelijk



Kanaal 28 ingebracht
AV gebruik mogelijk



zenderkanaal 19 ingebracht
AV gebruik
mogelijk

Technische gegevens

Netspanning:	220/240 volt
Opgenomen vermogen:	85 Wh env.
Ontvangst-normen:	PAL- BG, SECAM-BG eventueel als multi-norm-toetsel uitbreidbaar.
Ontvangst-bereiken:	VHF-kanalen 2...12 UHF-kanalen 21...69 S-kanalen S1...S20 van het kabelnet.
Geluid:	2 x 10 watt muziekvermogen

Dit toestel is uitgerust met een HIGH TECH TUNING-afstemsysteem, dat **uw vakhandelaar** door het verwisselen van een **insteekbare tuner probleemloos** voor meer ontvangstkanalen (S21...S41) geschikt kan maken.

Uw toetsel voldoet aan de VDE veiligheidsvoorschriften en daarmee aan de voorschriften van de Deutschen Bundespost (verklaring op het typeplaatje aan de achterzijde van het toestel) inzake schadelijke röntgenstraling. Deze röntgenstraling – veroorzaakt door de beeldbuis – is voldoende afgeschermd en daarom volledig ongevaarlijk. Versnellingsspanning ca. 27 kV.

Breve descrizione

Tele-Pilot

1 Selezione dei programmi

2 Funzioni speciali

↔ = ampliamento della base per le trasmissioni stereo; audio spaziale per le trasmissioni mono

1* = commutazione canale audio 1/canale audio 2 per le trasmissioni a doppio audio; commutazione in riproduzione mono di trasmissioni stereo frusciate

↔ = regolazione ottimale dell'immagine e dell'audio

HI-FI } non funzionano in questo
TINT } televisore

🔊 = esclusione rapida audio

3 Funzioni speciali

AV VIDEO 1 | per il telecomando di
VIDEO 2 | 1 o 2 videoregistratori

AUDIO = non funziona in questo televisore

SAT = per il telecomando di un ricevitore di TV via Satellite

4 Televideo

questi tasti funzionano solo con decoder televideo incorporato

5 Funzioni di comando (tasti a bilico)

☉ = contrasto colore

☼ = luminosità

♫ | toni alti

🎵 | toni bassi

🔊 = volume

6 Posizione d'attesa ⏻

○... = comando sull'apparecchio

□... = comando sul Tele-Pilot

Elementi di comando sull'apparecchio

① IO = interruttore di rete

② 🎧 = presa per il collegamento di una cuffia stereo

La pressione di uno dei tasti di preselezione stabilisce quale regolazione deve essere variata.

Con uno dei due tasti di regolazione ⑨ (+ di più/- di meno) viene variata poi la funzione scelta.

Memorizzare infine la nuova regolazione con il tasto M ⑫.

③ NORM = tasto per la preselezione di norma, agisce solo nei Multi System

④ 🌑 = tasto per la preselezione del contrasto bianco/nero

⑤ PERI = consente in ogni posizione di programma la riproduzione di un apparecchio esterno collegato alla presa Euro/Scart

⑥ 🔊 = tasto per la preselezione del volume

⑦ 🎧 = tasto per la preselezione del bilanciamento stereo

⑧ Display con esempi di indicazione:

P 39 = programma 39

P.15 = programma 15, con possibilità di funzionamento AV

C 12 = canale 12

C.28 = canale 28, con possibilità di funzionamento AV

S 16 = canale speciale 16

S.19 = canale speciale 19, con possibilità di funzionamento AV

A.V = funzionamento video tramite presa d'antenna

A V = funzionamento video tramite presa Euro/Scart

- = posizione d'attesa

1 = trasmissione a doppio audio, ricezione di canale audio 1

2 = trasmissione a doppio audio, ricezione di canale audio 2

STEREO = trasmissione stereofonica norme di ricezione, la commutazione avviene automaticamente

PAL
SECAM

⑨
○
+
○

tasti di regolazione per variare la funzione scelta

⑩ → •

= tasto per la preselezione della ricerca automatica

⑪ F

= tasto per la preselezione della sintonia fine

⑫ M

= tasto per la memorizzazione della nuova regolazione

⑬ PROG.

= tasto per la preselezione dei programmi

⑭ C

= tasto per la preselezione dei canali

Sullo schienale dell'apparecchio:

⑮ 🔊

= tasto per il disinserimento e l'inserimento degli altoparlanti

⑯ 🎧

= prese per il collegamento di altoparlanti esterni (DIN 41529)

⑰ Y

= presa d'antenna, 75 Ω coassiale (DIN 45325, IEC 169-2)

⑱ EURO-AV

= presa universale Euro/Scart per il collegamento di apparecchi esterni (DIN EN 50049)

Installazione e collegamenti

Si consiglia di scegliere un luogo d'installazione tale che la luce dell'ambiente non cada direttamente sullo schermo, perché ciò potrebbe falsare i colori e determinare riflessi.

Tenere conto anche della giusta distanza di osservazione, che dovrebbe essere il quintuplo della diagonale dello schermo (vedi schizzo A).

Fare sempre attenzione che il calore prodotto dall'apparecchio possa disperdersi liberamente e che ad esso possa giungere una sufficiente quantità di aria fresca. Pertanto non coprire mai le griglie di aerazione.

L'accumulo di calore è una fonte di pericolo che tra l'altro accorcia la durata dell'apparecchio.

Se il televisore viene inserito in una scaffalatura completamente chiusa, occorre assolutamente osservare le distanze minime indicate in uno degli schizzi B e C.

Collegamento alla rete

Questo televisore è predisposto per il collegamento a reti di corrente alternata di 220/240 V. Il campo di regolazione dell'alimentatore è 170...270 V~.

Sullo schienale dell'apparecchio:

Presa d'antenna Y

Collegare alla presa d'antenna (17) la propria antenna o l'impianto centralizzato mediante un cavo reperibile in qualsiasi negozio specializzato.

Presa universale

La presa Euro/Scart (18) serve per il collegamento di apparecchi ausiliari, per es. videoregistratore, computer, videogiochi, impianto HiFi, videotel ecc.

Per la registrazione su nastro dell'audio televisivo impiegare l'adattatore EV 01 o EV 02.

Presa cuffia

La presa cuffia (2) sul frontale dell'apparecchio serve per il collegamento di una cuffia stereo con jack da 6,3 mm Ø. Per disinserire gli altoparlanti durante l'ascolto con cuffia servirsi del commutatore (15) sul retro dell'apparecchio.

Prese per altoparlanti esterni

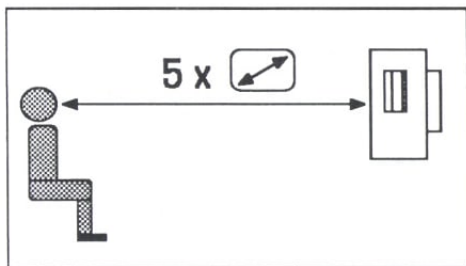
Alle prese (16) si possono collegare due altoparlanti esterni (casce acustiche) per consentire l'ampliamento della base stereo o l'ascolto in un'altra stanza. Gli altoparlanti dell'apparecchio in tal caso vengono disinseriti automaticamente.

Si vogliono vedere i programmi televideo?

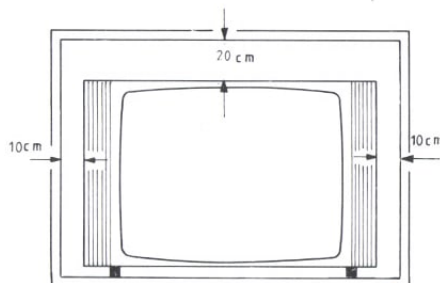
Se questo apparecchio non è ancora munito del decoder televideo, esso può venir modificato in un batter d'occhio. Rivolgersi per questo al proprio rivenditore di fiducia.

Accessori speciali

Per questi accessori consultare il catalogo GRUNDIG, che è a disposizione dal Suo rivenditore di fiducia.



A



B



C

Comando a distanza con il Tele-Pilot

● Accensione

- Accendere il televisore con l'interruttore di rete **I O** ①, automaticamente viene selezionata la prima posizione di programma. Il display ⑧ indica: «P1» (posizione di programma 1), «PAL» o «SECAM» (norma di ricezione), «STEREO» (se il programma è stereo), «1» o «2» (se il programma è a doppio audio).

Per i seguenti ordini di telecomando puntare il Tele-Pilot verso l'apparecchio televisivo.

● Selezione dei programmi

- La selezione delle posizioni di programma 1...9 avviene con i tasti da 1 a 9 ①.
- La selezione delle posizioni di programma 10...29 avviene prima con il tasto 10 o 20 e poi con uno dei tasti da 1 a 9/AV.
Esempio: per la posizione di programma 15 premere il tasto 10 e poi il tasto 5 (il display ⑧ indica «P15»).
- La selezione delle posizioni di programma 30...39 avviene prima con i tasti 20 e 10 e poi con uno dei tasti da 1 a 9.
- La selezione della posizione di programma AV avviene premendo una sola volta il tasto 0/AV (il display ⑧ indica «AV») per consentire la riproduzione di apparecchi esterni collegati alla presa Euro/Scart, per es. videoregistratore, videotel, computer.
- La selezione della posizione di programma A.V. avviene premendo due volte il tasto 0/AV (il display ⑧ indica «AV») per consentire la riproduzione di apparecchi esterni collegati alla presa d'antenna.
- L'apparecchio esterno (computer, videogiochi) può venir però disposto an-

che in un'altra posizione di programma (vedere in merito il capitolo «Apparecchi esterni» alla pagina seguente).

- Ogni volta che si cambia programma nell'angolo superiore destro dello schermo degli apparecchi con denominazione «PC» (codice di programma) e «text» (televideo) appare per alcuni secondi la sigla della relativa stazione, sempre se essa è stata programmata (vedere in merito il relativo capitolo o il relativo opuscolo).

● Correzione dell'immagine e dell'audio

Premendo più o meno a lungo sul lato + o - dei tasti ⑤ è possibile variare:

- il contrasto colore con il tasto ④,
- la luminosità con il tasto ☼,
- i toni alti con il tasto ⑥,
- i toni bassi con il tasto ⑦,
- il volume con il tasto ▲.

● Regolazione ottimale

Con il tasto ② è possibile portare contemporaneamente tutte le funzioni su un valore medio ottimale. Se si desidera correggere definitivamente il valore di una di queste funzioni:

- variare allora la funzione desiderata con il relativo tasto ⑤ del Tele-Pilot e
- memorizzarne il nuovo valore con il tasto M ⑫ dell'apparecchio.

● Esclusione rapida dell'audio televisivo

Con il tasto ⑩ è possibile escludere e ripristinare rapidamente l'audio televisivo.

● Programmi stereo

- Questo televisore riproduce automaticamente in stereofonia i programmi stereo eventualmente trasmessi dall'emittente televisiva (nel display ⑧ appare «STEREO»).

- Se il segnale stereo è frusciato si può rimediare commutando in riproduzione mono con il tasto ⑩ ②.

● Programmi a doppio audio

In presenza di tali programmi è possibile scegliere fra audio originale e sincronizzazione di un film. La commutazione avviene con il tasto ⑩ ②:

- canale audio 1 (nel display appare «1») e
- canale audio 2 (nel display appare «2»).

● Ampliamento della base, audio spaziale

Premendo il tasto ④ ②, si ottiene:

- per le trasmissioni stereo un ampliamento della base e
- per le trasmissioni mono una maggiore spazialità sonora.

Una nuova pressione ripristina l'audio precedente.

● Funzioni speciali

Il Suo Tele-Pilot può comandare a distanza anche uno o due videoregistratori. Informazioni in merito si trovano nell'opuscolo delle relative istruzioni d'uso.

● Posizione d'attesa

- Nelle pause, con il tasto ⑥ ② è possibile commutare l'apparecchio in «posizione d'attesa». Nel display ⑧ appare una linea.
- Ca. 10 minuti dopo la fine delle trasmissioni o dopo un'interruzione accidentale delle stesse l'apparecchio commuta automaticamente in «posizione d'attesa».
- Con i tasti ① è possibile riaccendere l'apparecchio dalla posizione d'attesa.

● Spegnimento

Per pause più lunghe, spegnere l'apparecchio con l'interruttore di rete **I O** ①. Il display ⑧ si spegne.

Comando con gli elementi dell'apparecchio

● Accensione e spegnimento

dell'apparecchio con l'interruttore di rete I O ①.

● Contrasto bianco/nero

- Premere il tasto di preselezione **P** ④ e
- con i tasti di regolazione \pm ⑨ modificare il valore del contrasto,

infine con il tasto M ⑫ memorizzare il nuovo valore.

● Apparecchi esterni


Ogni posizione di programma può essere regolata anche per la riproduzione di un apparecchio esterno collegato alla presa Euro/Scart ⑮:

- premere per questo il tasto PERI ⑤ finché nel display ⑧ dietro l'indicazione di programma «P» appare un punto luminoso («P.»).

In questa posizione di funzionamento l'apparecchio commuta automaticamente dalla posizione di programma accesa in riproduzione esterna (premesso che alla presa Euro/Scart sia collegato un apparecchio).

- Memorizzare infine la regolazione con il tasto M ⑫.

● Volume


- Premere il tasto di preselezione  ⑥ e

- con i tasti di regolazione \pm ⑨ modificare il valore del volume,
- infine con il tasto M ⑫ memorizzare il nuovo valore.

● Bilanciamento stereo

Per una perfetta riproduzione stereofonica (nel display ⑧ appare «STEREO») è importante che i due canali sinistro e destro forniscano un'uguale potenza sonora. Un'eventuale variazione di questo «equilibrio acustico» dovuta in molti casi all'ambiente o ad un'installazione non idonea dell'apparecchio può compromettere l'effetto stereofonico orientando l'orecchio verso la sorgente sonora più forte.

Se si desidera variare il bilanciamento stereo:

- premere il tasto di preselezione  ⑦ e
- con i tasti di regolazione \pm ⑨ effettuare la compensazione,
- infine con il tasto M ⑫ memorizzare il nuovo valore.

● Ricerca automatica $\rightarrow \bullet$ ⑩

vedere il capitolo «Ricerca automatica dei canali» alla pagina seguente.

● Sintonia fine dell'immagine

- Premere il tasto di preselezione **C** ⑭,
- Premere il tasto di preselezione **F** ⑪,
- con i tasti di regolazione \pm ⑨ correggere la qualità dell'immagine,
- infine con il tasto M ⑫ memorizzare il nuovo valore.

● Tasto di memoria M ⑫

per la memorizzazione di ogni nuovo valore di regolazione.

● Tasto C ⑭

per la preselezione dei canali; vedere i capitoli della «Regolazione dei programmi televisivi» alla pagina seguente.

● Selezione dei programmi

- Premere il tasto di preselezione PROG. ⑬ e
- con i tasti di regolazione ⑨ (+ in avanti, - all'indietro) scegliere la posizione di programma desiderata. Nel display ⑧ appare «P1»... «P39», «A.V», «AV» (selezione progressiva).

Regolazione dei programmi televisivi

Questo televisore dispone di 39 posizioni di programma per stazioni televisive e 2 posizioni di programma per videoregistratori.

La programmazione delle stazioni televisive viene effettuata:

- immettendo direttamente i numeri dei canali o
- per mezzo della ricerca automatica.

Informarsi prima su quali canali si ricevono il 1°, il 2°, il 3° ed eventualmente gli altri programmi.

Questo televisore riproduce a colori anche le trasmissioni in norma SECAM B/G (per es. della Germania Est).

Immissione diretta del canale

- Selezionare la posizione di programma nella quale si vuole memorizzare la stazione desiderata (indicazione di programma nel display ⑧ = «P1»... «P39»).
- Premere il tasto C ⑭ (il display ⑧ commuta su indicazione di canale «C 01»... «C 80»/«S 01»... «S 20»).

- Per immettere il numero di canale desiderato:

Premere più volte il tasto 10 ►► ⑨ finché nel display ⑧ appare la giusta cifra delle decine (per i canali 1...9 essa è 0).

Premere poi più volte il tasto 1 ►► ⑨ finché nel display ⑧ appare la giusta cifra delle unità.

- Memorizzare infine il numero di canale immesso premendo il tasto M ⑫.

Per la ricezione di canali speciali televisivi trasmessi via cavo:

- premere una seconda volta il tasto C ⑭ (il display ⑧ indica «S--»),
- immettere e memorizzare poi i canali speciali S01...S20 come descritto sopra.

A seconda del numero di stazioni televisive ricevibili nel proprio luogo di residenza si possono occupare ora allo stesso modo le altre posizioni di programma.

Ricerca automatica dei canali

Se non si conoscono i numeri di canale:

- Selezionare la posizione di programma nella quale si vuole memorizzare la stazione desiderata (indicazione di programma nel display ⑧ = «P1»... «P39»).

- Premere il tasto C ⑭ (il display ⑧ commuta su indicazione di canale «C 01»... «C 80»/«S 01»... «S 20»).

- Commutare su funzionamento di ricerca automatica con il tasto →• ⑩.

Avviare la ricerca automatica con uno dei due tasti di regolazione ⑨ (+ in avanti, - all'indietro).

Essa ricerca ora i canali di tutte le stazioni televisive ricevibili e si ferma non appena ne ha trovato uno.

Se non corrisponde alla stazione desiderata, riavviare più volte la ricerca automatica finché si è trovata la stazione giusta.

- Memorizzarla infine premendo il tasto M ⑫.

A seconda del numero di stazioni televisive ricevibili nel luogo di residenza si possono occupare ora allo stesso modo le altre posizioni di programma.

Sintonia fine dell'immagine

L'apparecchio sintonizza automaticamente l'immagine per la miglior nitidezza possibile.

Talvolta le condizioni di ricezione locali sono difficili, per cui può essere necessario modificare la definizione dell'immagine.

In questi casi:

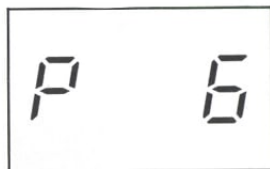
- premere il tasto di preselezione C ⑭,
- premere il tasto di preselezione F ⑪,
- con i tasti di regolazione ± ⑨ correggere la qualità dell'immagine.

Quando la regolazione è terminata:

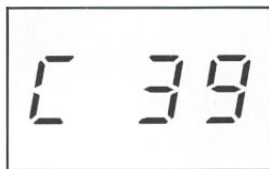
- premere il tasto di memoria M ⑫.

Per ogni singolo programma è possibile effettuare una regolazione personale dell'immagine e memorizzarla.

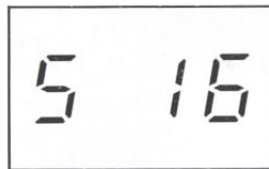
Indicazione nel display ⑧:



Programma



Canale



Canale speciale

Funzionamento videoregistratore

Visualizzazione delle sigle delle stazioni sullo schermo degli apparecchi con denominazione «PC» (codice di programma)

Nell'angolo superiore destro dello schermo sono a disposizione 4 posizioni per la programmazione di abbreviazioni a piacere o delle sigle delle stazioni commutabili di volta in volta (ARD, ZDF, SAT 1). Queste sigle vengono poi visualizzate sullo schermo per alcuni secondi ogni volta che si cambia programma.

Esempio di programmazione «SDR1»:

- Il televisore deve trovarsi nella posizione di programma in cui è sintonizzata la stazione che si desidera siglare (il display ⑧ indica ad es. «P39»).
- Premere il tasto $\rightarrow \bullet$ ⑩. Sullo schermo lampeggia un simbolo (punto, lettera o cifra).
- Con uno dei tasti ⑨ (+ in avanti, - all'indietro) programmare la lettera **S** desiderata nella posizione lampeggiante.
- Premere il tasto $\rightarrow \bullet$ ⑩. La lettera della prima posizione si ferma e lampeggia la seconda posizione.
- Con uno dei tasti \pm ⑨ programmare ora la lettera **D** nella seconda posizione lampeggiante.
- Premere il tasto $\rightarrow \bullet$ ⑩ e con uno dei tasti \pm ⑨ programmare la lettera **R** nella terza posizione.

- Premere il tasto $\rightarrow \bullet$ ⑩ e con uno dei tasti \pm ⑨ programmare la cifra **1** nella quarta posizione.
- Memorizzare infine la sigla **SDR1** con il tasto M ⑫.
- Le posizioni libere o non necessarie delle sigle delle stazioni (ad es. BR 13) possono venir oscurate: con il tasto $\rightarrow \bullet$ ⑩ selezionare la terza posizione (la lettera o la cifra lampeggia). Con il tasto + ⑨ raggiungere dapprima l'indicazione 0, poi premerlo brevemente ancora una volta. Ora lampeggia un punto. Con la successiva pressione del tasto $\rightarrow \bullet$ ⑩, nella posizione desiderata l'indicazione scompare completamente.
- Memorizzare infine con il tasto M ⑫.

La programmazione per la visualizzazione delle sigle delle stazioni sullo schermo degli apparecchi con decoder televideo (text) è riportata in un altro opuscolo allegato.

● tramite la presa Euro/Scart

- Collegare il videoregistratore alla presa Euro/Scart ⑩ e commutare in riproduzione.
- Commutare il televisore in posizione di programma «AV».

● tramite la presa d'antenna

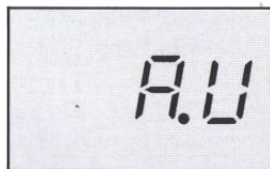
Se si vuol far funzionare il videoregistratore senza collegamento Euro/Scart o impiegare un videoregistratore come secondo apparecchio video tramite la presa d'antenna del televisore:

- Collegare allora il videoregistratore alla presa d'antenna del televisore e commutare in riproduzione.
- Commutare il televisore in posizione di programma «A.V.» prevista per il funzionamento video.
- La maggior parte dei videoregistratori trasmette sul canale 36 (vedere le istruzioni d'uso del videoregistratore). Sintonizzare per questo il televisore su questo canale (correggere event. con la «sintonia fine»).
- Memorizzare infine le regolazioni con il tasto M ⑫.

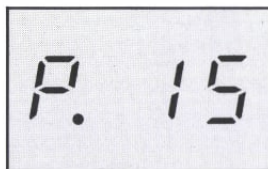
Funzionamento video, indicazione nel display ⑧:



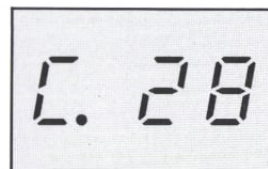
Funzionamento video tramite presa Euro/Scart



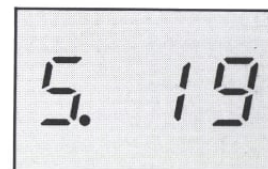
Funzionamento video tramite presa d'antenna



Programma 15, con possibilità di funzionamento AV



Canale 28, con possibilità di funzionamento AV



Canale speciale 19, con possibilità di funzionamento AV

Dati tecnici

Tensione di rete:	220/240V~
Assorbimento:	ca. 85 Wh
Norme di ricezione:	PAL B/G, SECAM B/G, possibilità di modifica nei Multi System
Bande di ricezione:	canali VHF 2...12, canali UHF 21...69, canali speciali S1...S20 di TV via cavo
Stadio finale audio:	potenza musicale 2x10W

Questo televisore è dotato del sistema di sintonia HIGH TECH TUNING, che può consentire **anche** la ricezione di ulteriori canali speciali (S21...S41), se modificato dal proprio **rivenditore di fiducia** con un altro **tuner ad innesto**.

Salvo errori e variazioni!

Din färg-TV i ett nötskal

Tele-Pilot

1 Programval

2 Specialfunktioner

↔ = basbreddning vid stereosändningar, rymdklangeffekt vid mono-sändningar

• = omkoppling ljudkanal 1/ljudkanal 2 vid tvåtonsändningar, omkopplingsmöjlighet till mono-återgivning om stereosändningen är brusig

→← = optimalinställning av bild och ljud

Hi-Fi } tangenterna har ingen funktion i denna apparat

⏮ = TV-ljud TILL/FRÅN

3 Specialfunktioner

VIDEO 1 } för fjärrstyrning av 1 eller 2 videobandspelare
VIDEO 2

AUDIO = tangenten har ingen funktion
SAT = för fjärrstyrning av en satellitreceiver

4 Text-TV

funktion endast med inbyggd text-TV-decoder

5 Manöverfunktioner

(vipptangenter)

☼ = färgkontrast

☼ = ljusstyrka

⌘ } separat inställningsmöjlighet av diskant och bas

▲ = ljudstyrka

6 Omkoppling till beredskap ⏻

○... = manövrering på apparaten

□... = manövrering på Tele-Piloten

Manöverorgan på apparaten

① IO = nätströmbrytare

② Ⓜ = hörtelefonkontakt för stereo-hörtelefon

Trycker Du en av förvalstangenterna bestämmer Du vilken inställning som skall ändras.

Ändra inställningen (+ mer/- mindre) med en av tangenterna ⑨.

Programmera med tangenten M ⑫.

③ Förval = funktion
NORM endast vid Multi-System

④ Förval = syart/vit kontrast

●

⑤ PERI = möjliggör i varje önskad programinställning återgivning från en extern apparat ansluten till TV-mottagarens SCART-kontakt.

⑥ Förval = ljudstyrka

▲

⑦ Förval = stereo-balans

▼

⑧ Display visar efter funktion t.ex.

P 39 = program 39 inkopplat

P.15 = program 15 inkopplat. AV-funktion möjlig

C 12 = kanal 12 inmatad

C.28 = kanal 28 inmatad, AV-funktion möjlig

S 16 = kabelkanal 16 inmatad

S.19 = kabelkanal 19 inmatad, AV-funktion möjlig

A.V = videofunktion via antennekabel

A V = videofunktion via SCART-kontakt

- = apparat i beredskapsläge

1 = tvåton-sändning, ljudkanal 1 inkopplad

2 = tvåton-sändning, ljudkanal 2 inkopplad

STEREO = stereo-ljudsändning
PAL } indikering av mottagningsnorm, apparaten
SECAM } kopplar automatiskt på rätt norm

⑨ Inställning ○ } ändrar förvalda funktioner
+ }
○ }

⑩ Förval → • = sökning

⑪ Förval F = fininställning/bildskärpa

⑫ Tangent M = programmering av samtliga valda inställningsvärden

⑬ Förval PROG = programval

⑭ Förval C = kanalval

På apparatens baksida:

⑮ ⏮ = högtalare TILL/FRÅN

⑯ ⏮ = kontakter för extra högtalare DIN 41529

⑰ Y = antennekontakt 75 Ω, koaxial DIN 45325, IEC 169-2

⑱ SCART = universal-anslutningskontakt DIN EN 50049 för externa apparater

Placering och anslutning

Placera alltid apparaten så, att minsta möjliga dagsljus faller på bildrutan för att färgförfalskningar skall undvikas.

Välj placeringen så, att Du får rätt betraktningssavstånd som skall vara 5 ggr bildskärmsdiagonalen (bild A).

Din färg-TV-mottagare är utrustad med komponenter som viddrift avger värma. Värmen måste avledas och tillräckligt med kallluft tillföras.

Täck därför inte över luftningsslitsarna!

Värmebildning minskar apparatens Tivslängd och kan i extrema fall utgöra en riskkälla.

Vid placering i en sluten bokhylla måste det absolut finnas ett minsta avstånd enl. bilderna B eller C.

Nät

Din färg-TV-mottagare är avsedd för anslutning till 220/240 V yäxelspänning. Nätdelens reglerområde ligger mellan 170...270V ~.

Anslutningar på apparatens baksida:

Antenn Y

Ansluts till kontakt ⑰.

Vid centralantenn med vanlig antennkabel.

Universalanslutning

SCART-kontakt ⑱ för anslutning av i.ex. videobandspelare, dator, telespel, Hi-Fi-anläggning, Videotex el. liknande.

Hörtelefon

Kontakt ② (6,3 mm \varnothing) på apparatens framsida för anslutning av stereo-hörtelefoner. Vid hörtelefon-funktion kan Du koppla från de inbyggda högtalarna med omkopplare ⑮.

Extra högtalare

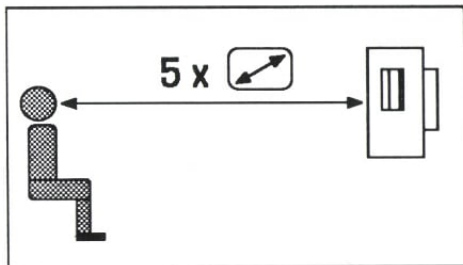
För breddning av stereo-basen eller som extern högtalare i ett annat rum kan Du ansluta extra högtalare (boxar) till kontakt ⑲. De inbyggda högtalarna frånkopplas automatiskt.

Vill Du ta memot text-TV-sändningar?

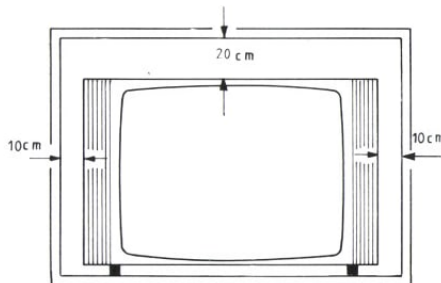
Är Din mottagare inte försedd med en text-TV-decoder, kan Din TV-handlare enkelt montera en sådan.

Specialtillbehör

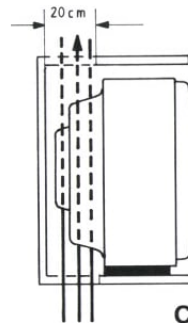
Tillbehör för Din färg-TV-mottagare finner Du i Grundig Revue som tillhandahålles av Din TV-handlare.



A



B



C

Fjärrstyrning med Tele-Piloten

● Tillkoppling

- Koppla till TV-mottagaren med nätströmbrytare ①, programplats 1 väljs automatiskt. Display ⑧ visar »P1» (programplats 1), »PAL» eller »SECAM» (norm), »STEREO» (endast vid stereosändning), »1» eller »2» (endast vid tvåtonsändning).

Rikta fjärrkontrollen (Tele-Pilot) mot TV-mottagaren för de följande fjärrstyrningskommandona.

● Programval

- Välj programplatser 1...9 med en av programvalstangenterna 1 till 9 (tangentsymbol ①).
- Välj programplatser 10...29 med programvalstangenterna 10 eller 20 och en av tangenterna 1 till 0/AV.
Ex.: för programplats 15 tryck först tangenten 10, därefter 5 (display ⑧ visar »P15»).
- Välj programplatser 30...39 med tangenterna 20, 10 och 1 till 9.
- Programplats AV är avsedd för återgivning från externa apparater anslutna till SCART-kontakten, t.ex. videobandspelare, Videotex, dator:
tryck 0/AV **en gång** (display ⑧ visar »AV»).
- Programplats A.V är avsedd för återgivning från externa apparater anslutna till antennkontakten: tryck 0/AV **två gånger** (display ⑧ visar »A.V»).
- Du kan också lägga en extern apparater (t.ex. Tele-spel, dator) på varje annan programplats (se avsnitt »Externa apparater» på nästa sida).

- I apparater med »PC» (Program Code) eller »text» syns efter varje programväxling under några sekunder förkortningen för vald station i övre, högra bildhörn.

● Bild- och ljudkorrigeringar

- Genom motsvarande lång tryckning på vipptangenterna + eller – sida (tangentsymbol ⑤) kan Du ändra:
- färgkontrast med tangenten ④
 - ljusstyrka med tangenten ☼
 - klangfärg (diskant) med tangenten ♪
 - klangfärg (bas) med tangenten ♫
 - ljudstyrka med tangenten —

● Optimalinställning

Med tangenten ↶ ② kan Du åter ställa in samtliga funktioner gemensamt på ett förutgivet optimalvärde. Vill Du för gott ändra en eller flera inställningsvärden då

- korrigerar Du önskad funktion med motsvarande tangent ⑤
- programmerar Du det nya värdet med tangenten M ⑫ på apparaten.

● Frånkoppling av TV-ljudet

Med tangenten ④ ② kan Du koppla till och från TV-ljudet.

● Stereo-ljudsändningar

- Apparaten kan endast ta omol (stereosändningar) enl. det tyska systemet, vilket inte är aktuellt i Sverige.
- Vid stereo-ljudsändningar kopplar apparaten automatiskt på stereo-återgivning. I display ⑧ syns »STEREO».
 - Vid svag stationssignal (ljudet brusigt) kan Du med tangenten ↶ ② koppla om till monoåtergivning.

● Tvåton-sändningar

Apparaten kan endast ta emot (tvåton-sändningar) enl. det tyska systemet, vilket inte är aktuellt i Sverige. Vid tvåton-sändningar kan Du välja mellan originalljudot i en utländsk film eller synkronisering.

Omkoppling med tangenten ↶ ②:

- Ljudkanal 1, display ⑧ visar »1» eller ljudkanal 2, display ⑧ visar »2».

● Basbreddning, rymdklang

Tryck tangenten ↔ ②

- Basen breddas vid stereo-sändningar,
- Mono-sändningar hörs med rymdklang.
- Förnyad tryckning kopplar över till föregående klangbild.

● Specialfunktioner

Din Tele-Pilot kan också fjärrstyra videobandspelare. Uppgifter härom finner Du i bandspelarens bruksanvisning.

● Beredskap

- Vid sändningsuppehåll eller pauser kan Du med tangenten ⏻ ⑥ koppla mottagaren på beredskap. Display ⑧ visar ett streck.
- Ca. 10 minuter efter sändningsslut eller bortfall kopplar apparaten automatiskt på beredskap.
- Koppla till apparaten med programvalstangenterna ①.

● Frånkoppling

Om Du under längre tid inte använder Din TV-mottagare, kopplar Du från den med nätströmbrytaren IO ①. Display ⑧ släcks.

Inställningar på TV-mottagaren

- **Till- och fränkoppling**
med nätströmbrytaren **I** **O** ①.

- **Svart/vit kontrast**


- Tryck förvalstangent **1** ④,
- ställ med tangenterna \pm ⑨ in önskat kontrastvärde,
- programmera det nya inställningsvärdet med tangenten **M** ⑫.

- **Externa apparator**

Du kan på varje valfri programplats programmera återgivningen från en extern apparat ansluten till SCART-kontakten ⑮:


- tryck PERI-tangenten ⑤ tills i display ⑧ efter programindikeringen »P» syns en punkt (»P.»).
I denna funktion kopplar TV-mottagaren den under tiden inkopplade programplatsen på extern återgivning (dock endast om en apparat är ansluten till SCART-kontakten).
- Programmera inställningen med tangenten **M** ⑫.

- **Ljudstyrka**

- Tryck förvalstangent  ⑥,
- ställ med tangenterna \pm ⑨ in önskad ljudstyrka,
- programmera det nya värdet med tangenten **M** ⑫.

- **Stereo-balans**

Vid stereo-återgivning (display ⑧ visar »STEREO») är det viktigt att höra ljudet väl avvägt från vänster och höger. Rumsförhållanden och osynnsam placering av apparaten förskjuter denna »akustiska jämvikt». Stereo-intrycket kan gå helt förlorat eftersom örat orienterar sig till den kraftigaste ljudstyrkan. Om Du vill ändra balansen:

- tryck förvalstangent  ⑦,
- utjämna med tangenterna \pm ⑨ stereointrycket efter eget gehör,
- programmera det nya värdet med tangenten **M** ⑫.

- **Stationssökning** \rightarrow • ⑩

se »Inställning av TV-program» på nästa sida.

- **Bildskärpa**

- Tryck förvalstangenten **C** ⑭,
- tryck tangenten **F** ⑪,
- ställ med tangenterna \pm ⑨ in bästa möjliga bildskärpa,
- programmera det nya värdet med tangenten **M** ⑫.

- **Minnestangent M** ⑫

för programmering av samtliga inställningsvärden.

- **Kanalval C**

se avsnitt »Inställning av program...».

- **Programval**

- Tryck PROG ⑬,
- välj med tangenterna ⑨ (+ uppåt, – nedåt) önskad programplats. Programindikering i display ⑧ »P 1», »P 39», »A.V», »AV».

Inställning av TV-program

För TV-stationer finns 39 programplatser och för videoapparater 2.

TV-stationerna kan Du programmera

- genom direkt inmatning av kanalsiffror eller
- med sökning.

Informera Dig om, på vilka kanaler Du kan ta emot program 1, 2, 3, och ytterligare program.

TV-mottagaren kan även ta emot sändningar i färg enl. SECAM-BG-norm (t.ex. från DDR).

Direkt kanalinmatning

- Välj den programplats på vilken Du vill programmera en station (programindikering i display ⑧ = »P 1«...»P 39«).
- Tryck tangenten C ⑭ (display ⑧ kopplar om till kanalindikering »C 01«...»C 80«/»S 01«...»S 20«).
- Mata in önskat kanaltal: tryck tangenten 10 ►► ⑨ så ofta, tills önskade siffror syns i tiotalsstället i display ⑧ (vid kanalerna 1...9 är det 0). Tryck därefter tangenten 1►► ⑨ så ofta, tills önskade siffror syns i entalsstället i display ⑧.
- Programmera därefter dessa inställningar med tangenten M ⑫. För mottagning av kabelkanaler i kabel-TV-anläggningar:
- tryck på nytt tangenten C ⑭ (display ⑧ visar »S--«),
- ställ in kabelkanaler S01...S20 och programmera enl. ovan. Beroende av antalet mottagningsvärldiga TV-stationer på Din bostadsort kan Du nu belägga de enskilda programplatserna med stationer.

Inställning med stationsökning

Om Du inte känner till kanaltalen för Dina TV-stationer:

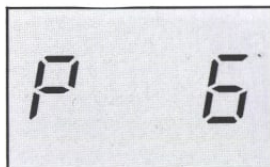
- Välj den programplats på vilken Du vill programmera en station (programindikering i display ⑧ = »P 1«...»P 39«).
- Tryck tangenten C ⑭ (display ⑧ kopplar om till kanalindikering »C 01«...»C 80«/»S 01«...»S 20«).
- Koppla om till stationssökning med tangenten → • ⑩.
- Starta sökningen med en av de båda tangenterna ⑨ (+ uppåt, - nedåt). Sökningen avsöker nu småtliga-TV-kanaler efter stationer. Den stannar så snart den funnit en station. Är det inte önskad station, startar Du sökningen så ofta, tills den funnit rätt station.
- Programmera inställningen med tangenten M ⑫. Beroende av antalet mottagningsvärldiga TV-stationer på Din bostadsort kan Du nu på samma sätt belägga de enskilda programplatserna med stationer.

Fininställning av bildskärpan

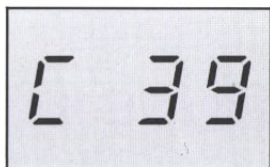
TV-mottagaren ställs automatiskt in på bästa bildskärpa. Vid besvärliga mottagningsförhållanden kan det i enstaka fall vara nödvändigt att ändra bildskärpan enl. följande:

- tryck tangenten C ⑭,
- tryck tangenten F ⑪,
- korrigera bildskärpan med tangenterna ± ⑨. Om bildskärpan är korrekt:
- tryck minnestangenten M ⑫. Varje programplats kan fininställas och programmeras.

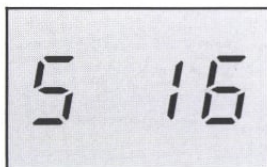
Indikering i display ⑧:



Programplats



Kanaltal



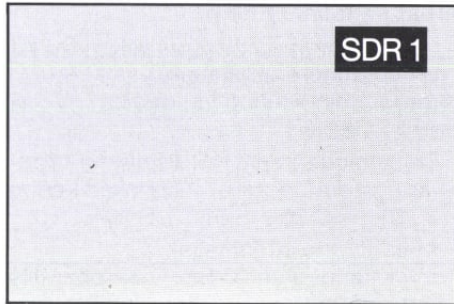
Kabelkanal

Stationsidentifikation i bild för apparater med »PC» (Program Code)

Du kan i övre, högra bildhörnet på 4 stäl-len programmera in valfria förkortningar eller beteckningar för aktuell inkopplad TV-station (SVT1, SVT2 och övriga). Be-teckningen syns därefter under några se-kunder vid varje programväxling.

Inställningsexempel »SVT 1»

- TV-mottagaren i motsvarande pro-gramläge (display ⑧ visar t.ex. »P39«).
- Tryck sökningstangenten →• ⑩. I bil-den blinkar ett tecken (punkt, bokstav eller siffra).
- Programmera med en av tangenterna ⑨ (+ uppåt, - nedåt) bokstaven **S** vid det blinkande stället.
- Tryck tangenten →• ⑩. Bokstaven vid första stället kvarstår, det andra stället blinkar.
- Programmera med en av tangenterna ± ⑨ bokstaven **V** vid det blinkande andra stället.
- Tryck tangenten →• ⑩ och program-mera med en av tangenterna ± ⑨ bokstaven **T** vid det tredje stället.
- Tryck tangenten →• ⑩ och program-mera med en av tangenterna ± ⑨ sif-fran **1** vid det fjärde stället.



Stationsidentifikation i bild

- Programmera stationsbeteckningen **SVT 1** med tangenten **M** ⑫. Mellanrum (tecken saknas) i stations-identifikationen (t.ex. TV 1) kan införas: välj med tangenten ⑩ tredje stället (bokstav eller siffra blinkar). Tryck med en av tangenterna ± ⑨ fram till indike-ring 0 och därefter kort ytterligare en gång. En punkt blinkar. Vid nästa tryck-ning av →• ⑩ släcks indikeringen vid önskat ställe.
- Programmera med **M** ⑫.

Inställningsanvisningar för stations-identifikation i bilden i apparater med text-TV-decoder finner du i den separa-ta bipackade anvisningen.

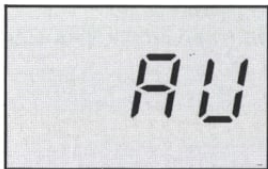
● Via Scart-kontakt

- Anslut bandspelare till SCART-kontakt ⑮ och koppla på återgivning.
- TV-mottagaren i programläge »AV«.

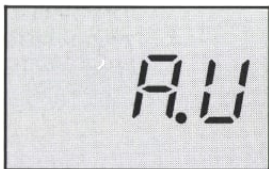
● Via antennkontakt

- Om Du vill använda en videobandspe-lare utan Scart-AV-anslutning eller en andra videobandspelare
- anslut Du denna till TV-mottagaren antennkontakt och kopplar på återgiv-ning.
- därefter kopplar Du TV-mottagaren på programplats »A.V» avsedd för video-bandspelare.
- De flesta videobandspelare sänder på kanal 36 (se bandspelarens bruksan-visning). Ställ därför in Din TV-motta-gare på denna kanal (korrigera ev. med »Fininställning«).
- Programmera inställningarna.

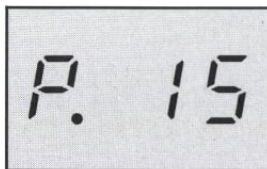
Videofunktion, indikering i display ⑧:



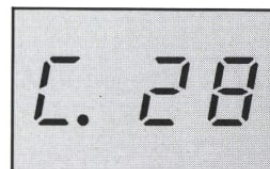
Videofunktion via Scart-kontakt



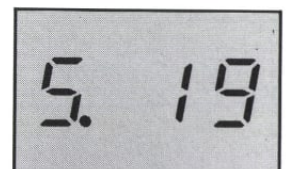
Videofunktion via antennkontakt



Programplats 15 inkopplad, AV-funktion möjlig.



Kanal 28 inmatad, AV-funktion möjlig



Kabelkanal 19 inmatad, AV-funktion möjlig

Tekniska data

Nätspänning: 220/240 V~

Effektförbrukning: ca. 85 Wh

Mottagnings-
normer: PAL-BG, SECAM-BG

Mottagnings-
områden: VHF-kanaler 2...12
UHF-kanaler 21...69
Kabel-TV-kanaler
S1...S20

Ljudslutsteg: 2 x 10 W musik

Din TV-mottagare är utrustad med ett
HIGH TECH TUNING-avstämningssys-
tem, som **Din TV-handlare** genom utbyte
av den **plug in-bara Tunern** kan utöka för
mottagning av ytterligare kabel-TV-kanal-
er (S21...S41, s.k. Hyperbandet).

Rätt till ändringar förbehålles!

Oversigt

Tele-Pilot

1 Programvlag

2 Særfunktioner

↔ = expander ved stereolyd rumklang ved monolyd.

1/2 = skift mellem lydkanal 1/2 v/ flerkanallyd (ikke DK!) Skift fra stereo til mono, hvis stereolyden er forstyrret.

→ ← = optimalindstilling af billede og lyd.

Hi-Fi } ingen funktion på dette apparat.
TINT }

⏏ = quickafbryder for lyd.

3 Særfunktioner

AV VIDEO 1 } til fjernstyring af 1 eller 2 videobåndoptagere.
VIDEO 2 }

AUDIO = ingen funktion på dette apparat

SAT = til fjernstyring af satellitmodtager (GRUNDIG STR 200).

4 Taster for tekst-TV

fungerer kun, hvis apparatet er monteret med tekstdekoder.

5 Funktions-vippetaster

☉ = farve

☼ = lys

⊗ = diskant

⊕ = bas

▲ = lydstyrke

6 Stand-by-afbryder ⏏

○... = betjenes på apparatet

□... = betjenes med Tele Piloten

Beijening pa apparatet

① IO = afbryder

② Ⓜ = stereo-hovedtelefon-tilslutning

Med tryk på en forvalgstast bestemmes, hvilken indstilling der skal ændres.

Med tasterne ⑨ /- +/- indstilles efter ønske, og der bekræftes ved tryk på tast »M« memory.

③ forvalgstast = fungerer kun på multi-norm-apparater.
NORM

④ forvalgstast = for kontrast
●

⑤ PERI-tast = uanset programstillingen, indkobles gengivelse fra eksternt apparat, som er tilsluttet apparatets SCART-tilslutning.

⑥ forvalgstast = lydstyrke
▲

⑦ forvalgstast = stereo-balance
▲

⑧ display viser følgende:

P 39 = program 39 indkoblet

P.15 = program 15 indkoblet til AV-gengivelse

C 12 = kanal 12 indkodet

C.28 = kanal 28 indkodet til AV-gengivelse

S 16 = særkanal 16 indkodet

S.19 = særkanal 19 indkodet til AV-gengivelse

A.V = videobåndoptager tilsluttet antenne

AV = videobåndoptager til SCART-tilslutningen

- = stand-by

1 = fler-kanallyd = kanal 1

2 = fler-kanallyd = kanal 2

STEREO = stereo-udsendelse

PAL } norm-indikation,
SECAM } apparatet skifter automatisk.

⑨ tasterne ○ + ○ } ændrer forvalgte funktioner

⑩ forvalgstast = stationssøgning
→ ●

⑪ forvalgstast = finafstemning/ skarphed
F

⑫ memorytast »M«

⑬ forvalgstast = programvalg
PROG

⑭ forvalgstast = kanalvalg
C

Apparatets bagside:

⑮ ⏏ = højttalerafbryder

⑯ Ⓜ = ekstra højttaler-tilslutninger

⑰ Y = TV-antenne 75 Ohm, koaxial

⑱ SCART = universal-bøsning for eksterne apparater.

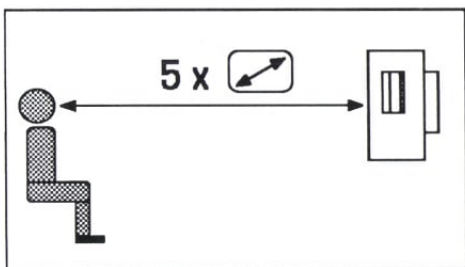
Opstilling og tilslutning

For at undgå falske farver bør apparatet kun opstilles på steder, hvor mindst muligt direkte lys falder på skærmen.

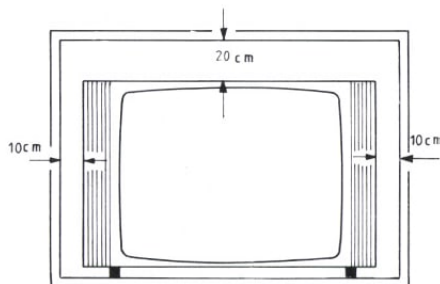
Den korrekte betragtningsafstand er ca. 5 x billedskærmens diagonal (illu. A).

Der er komponenter i apparatet, som afgiver varme. Apparatet skal derfor være ventileret, og bagklædningens huller må aldrig tildækkes. Dette kan i extreme tilfælde være årsag til brand.

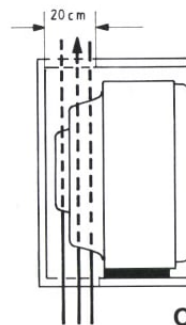
I reolsystemer skal de mindstemål, som angives i illu. B og C, ubetinget overholdes.



A



B



C

Lysnet

Apparatet må kun tilsluttes 220/240 Volt vekselstrøm. Netdelens reguleringsområde andrager 170...240 V.

Tilslutninger:

Antenne Y

TV-antenne tilsluttes bøsning ⑰ med korrekt koaxial-kabel.

SCART-tilslutning

SCART-bøsningen ⑱ tilsluttes eksterne apparater, f. eks. videobåndoptager, computer, Telespil, HiFi-anlæg m.v.

TV-lyd optages via adapter EV 01 eller EV 02.

Hovedtelefon

Bøsning ② (6.3 mm \varnothing) på apparatets forside kan tilsluttes stereo-hovedtelefon. Apparatets højttalere kan afbrydes med afbryder  ⑮ på apparatets bagside.

Ekstra højttalere

Ønskes bedre stereo-definition eller højttalere i andre rum, kan ekstra højttalere tilsluttes bøsningerne ⑰. Herved afbrydes apparatets højttalere automatisk.

Tekst-TV

Apparatet skal være udstyret med tekst-dekoder til modtagelse af tekst-TV.

Special-tilbehør

Yderligere oversigt over tilbehør findes i GRUNDIG prospektet REVUE.

Tele Pilot fjernbetjening

● Tænd

- afbryder **IO** ① tænder for apparatet, automatisk indkobles programstilling 1 – display ⑧ indikerer:
»P1« – »PAL« eller »SECAM« (norm) –
»STEREO« (kun, hvis stereolyd) –
»1« eller »2« (kun, hvis fler-kanallyd).

Tele Piloten skal rettes mod TV-apparatet for at kunne udføre følgende funktioner:

● Programvalg

- program 1...9 vælges med taltasterne 1...9 ①.
- program 10...29 vælges med taltasterne 10 el. 20, samt en tast 1...0/AV – eksempelvis program 15: tryk først på tast »10« og derefter på »5« – display ⑧ indikerer »P15«.
- program 30...39 vælges med tasterne 20, 10 og 1...9
- AV-program tilsluttet SCART-bøsningen: Tryk 1 gang på tast 0/AV – display indikerer »AV«.
- AV-program tilsluttet antennebøsningen: Tryk 2 gange på tast 0/AV – display indikerer »A.V.«
- andre programstillinger kan også AV-synkroniseres (se afsnit »eksterne apparater«).
- På apparater med »PC« (program code) eller tekst-TV-dekoder indikeres et symbolsæt til identifikation af indstillet TV-station i skærmens øverste højre hjørne i nogle sekunder.

● Lyd og billed korrektion

- Holdes vippetasterne + eller – ⑤ aktiveret, indstilles følgende:
- farve med tast ④
 - lys med tast ⑥
 - diskant med tast ⑦
 - bas med tast ⑧
 - lydstyrke med tast ⑨

● Optimal-indstilling

- med tast ⑩ ② returneres alle funktioner til en forvalgt optimalværdi. Ønskes en funktion ændret:
- bruges den pågældende tast ⑤ til korrektionen,
- og bekræftes ved tryk på tast »M« ⑫ på apparatet.

● TV-lyden afbrydes

- Med tast ④ ② kan lyden afbrydes og indkobles.

● Stereo-udsendelser

- ikke DK! Kun på vesttyske TV-sendere forekommer stereo- og fler-kanallyd-udsendelser.
- display ⑧ indikerer »STEREO« eller »1«/»2«. Tast ② *1* skifter enten fra stereo til mono, eller mellem kanal 1/2.

● Expander, rumklang

Tryk på tast ④ ② udløser:

- stereo-expander
- rumklang på mono-udsendelser
- gentaget tryk returneret til forrige funktion.

● Særfunktioner

Tele Piloten kan fjernbetjene videobåndoptager og satellitmodtager.

● Stand-by

- apparatet slukkes til »stand-by« med tast ④ ⑥ – display indikerer »-«.
- ca. 10 min. efter udsendelsers ophør (kun »sne« på skærmen) går apparatet automatisk i »stand-by«.
- tændes igen ved tryk på en programtast ①.

● Sluk

Apparatet er strømløst, når afbryderen **IO** ① udløses. Display ⑧ slukker.

Indstillinger på TV-apparatet

● Kontrast


- tryk på forvalgstast **1** ④
- afstem kontrasten med tasterne +/- ⑨
- bekræft ved tryk på tast »M« ⑫.

● Eksterne tilslutninger

Alle programpladser kan programmeres til gengivelse fra eksterne apparater, hvis de er tilsluttes SCART-bøsningen ⑮:


- tryk på »PERI-tasten« ⑤, indtil der bagved »P« i display'et ⑧ fremkommer en prik (»P.«).
Herved kobles denne programplads automatisk til ekstern gengivelse, men kun hvis tilslutning sker til Scart-bøsningen!
- Indstillingen bekræftes ved tryk på tast »M« ⑫.

● Lydstyrke

- tryk på forvalgstast  ⑥,
- afstem lyden med tasterne +/- ⑨
- bekræft ved tryk på tast »M« ⑫.

● Stereo-balance

Modtages stereolyd – display indikerer »STEREO« indstilles balancen:

- tryk på forvalgstast  ⑦,
- indstil balancen med tasterne +/- ⑨,
- bekræft med tast »M« ⑫.

● Stationssøgning → • ⑩

beskrevet i afsnit »Indstilling af TV-program«.

● Finafstemning

Billedets skarphed er afhængig af finindstillingen:

- tryk på forvalgstast **C** ⑭,
- tryk på tast **F** ⑪
- stil til største skarphed med tasterne +/- ⑨,
- bekræft med tast M ⑫.

● Memorytast »M« ⑫

til bekræftelse af alle indstillinger.

● Kanalvalg »C«

beskrevet i afsnit »Indstilling af TV-program«.

● Programvalg

- tryk på forvalgstast PROG ⑬,
- skift program med tasterne +/- ⑨
- display indikerer valgte program.

Indstilling af TV-program

Der er 39 TV-programmer og 2 video-båndoptagere, som kan programmeres. TV kan programmeres direkte med kanalciffer eller med søgning.

Ved man på hvilke kanaler, der kan modtages i et bestemt område, programmeres direkte, som følger:

Direkte indkodning

- vælg programplads – ses på display ⑧.
- tryk på tast C – display ⑧ skifter til kanalciffer
- indkod en ønsket kanal med tasterne 10 ►►/1 ►► ⑨ – display indikerer.
- bekræft slutteligt med tast »M« ⑫
- spec. for særkanaler (kabel-TV – ikke DK!) tryk 2 gange på tast C – display indikerer »S –«. Særkanaler S01...S20 indkodes, som beskrevet.

I henhold til de lokale antenneforhold programmeres apparatet, som også valgfrit kan modtage SECAM B/G-norm (DDR) eller PAL.

Automatisk søgning

Er den lokale kanalbelægning ukendt, bruges automatisk søgning:

- vælg programplads,
- tryk på tast C,
- start søgningen med tast →• ⑩, og vælg søgeretning med tasterne ⑨ +/-. Søgningen stopper på alle TV-signaler og startes igen, indtil den ønskede station er fundet,
- bekræft indstillingen med tast »M« ⑫.

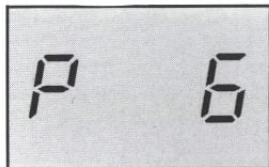
Finafastemning

Apparatet indstiller finafstemningen automatisk. Det kan være ønskeligt at korrigere afstemningen, som også drejer sig om billedets skarphed:

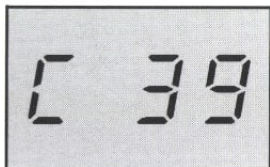
- tryk på tast C ⑭
- tryk på tast F ⑪
- korriger med taster +/- ⑨
- bekræft med tast »M« ⑫

Samtlige programpladser kan korrigeres individuelt.

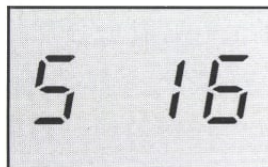
Indikering i display ⑧:



programm



Kanalciffer



Særkanal

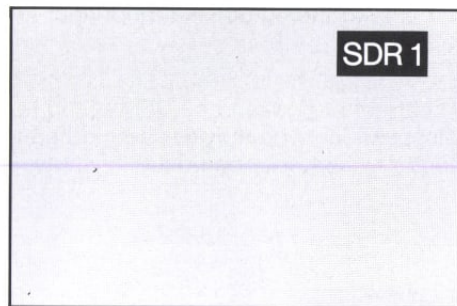
Alle programpladser kan programmeres tilsvarende med forkortelser

Senderidentifikation i apparater med »PC«

Fire synboler (tal og bogstaver) kan programmeres til indblænding i skærmens øverste højre hjørne, som vil fremkomme ved hvert programsift:

Eksempel:

- program »1« ønskes programmeret med DR 1 – display skal vise »1«.
- tryk på søgetast → • ⑩. På skærmen blinker et symbol.
- med tasterne +/- ⑨ »blades« i symbolerne, til »D« står på skærmen
- tryk igen på søgetast → • ⑩. »D« bliver stående, men næste symbol blinker.
- »blad« igen med tasterne +/- ⑨, til »R« står på skærmen
- tryk igen på søgetast → • ⑩,
- tredie ciffer blinker, men udblændes ved at trykke frem til »0« og derefter igen et kort tryk på tasten. Herved blinker en prik.
- næste gang søgetast → • ⑩ påvirkes, udblændes ovennævnte,
- og fjerde symbol blinker.
- »blad« frem til »1«
- og bekræft afsluttende med tryk på tast »M« ⑫



Sender-identifikation i billedet

Indstillingen af stationsidentifikation på skærmen (kun apparater med tekst-dekoder) findes i den særskilte vejledning.

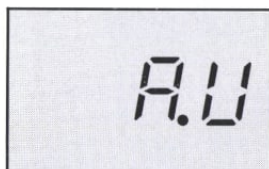
● Videobåndoptager tilslutning

- tilsluttet SCART-bøsning ⑮ og gengive,
- TV-apparatet indstilles på »AV«
- tilsluttet antennebøsningen, anvendes »A.V«-stillingen. De fleste videobåndoptagere udsender billed og lyd på UHF kanal 36, og TV-apparatet skal afstemmes hertil.

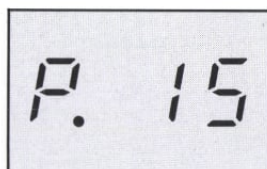
Video-indikering i display ⑧:



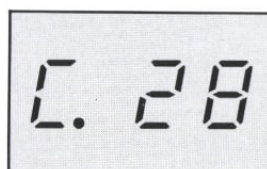
Video via
AV-scart-bøsning



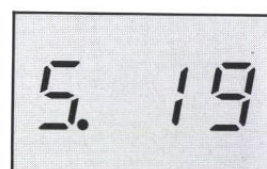
Video via
antenne-bøsning



Program 15 indkoblet,
video mulig



Kanal 28 indkoblet
video mulig



Særkanal 19 indkoblet
video mulig

Tekniske data

Lysnet: 220/240 Volt~
Effektforbrug: ca. 85 Wh
Normer: PAL-BG, SECAM-BG
TV-kanaler: 2...12, 21...69,
S1...S20
Lydeffekt: 2 x 10 W

Ret til tekniske og optiske ændringer forbeholdes.

Apparatet er godkendt af DEMKO og teleinspektionen, og opfylder hermed gældende sikkerheds- og udstrålingskrav.

Para leitores apressados

Tele-Piloto

1 Selecção de programas

2 Funções especiais

↔ = Alargamento de base no caso de emissões stereo, efeito de som espacial no caso de emissões mono

↖ = Comutação canal de som l/canal de som 2 no caso de emissões de dois sons
Possibilidade de comutação para reprodução mono, se a emissão stereo chegar com muito ruído

→← = Ajuste óptimo de imagem e som

Hi-Fi } Estas teclas não têm nenhuma função neste aparelho

TINT }
⏻ = LIGAR/DESLIGAR som do televisor

3 Funções especiais

AV VIDEO 1 para telecomandar 1 ou VIDEO 2 2 gravadores de video

AUDIO = Esta tecla não tem nenhuma função neste aparelho

SAT = Para telecomandar um receptor de satélite

4 Videotexto

Função só no caso de descodificador de videotexto incorporado

5 Funções de comando

(Teclas basculantes)

☉ = Contraste de cor

☀ = Luminosidade

⌘ } Possibilidade de ajuste separado de agudos e graves

🔊 = Volume de som

6 Comutação para a posição de disponibilidade

○... = A manejar no aparelho

□... = A manejar no Tele-Piloto

Elementos de comando no aparelho

① IO = Interruptor geral

② Ω = Bucha dos auscultadores para auscultadores stereo

Premindo uma das teclas de pré-selecção pode escolher qual o ajuste que deve ser modificado. Com uma das duas teclas de regulação ⑨ pode modificar o ajuste (+ mais/- menos). Memorizar o ajuste com a tecla M ⑫.

③ Tecla de pré-selecção = Função só no caso de Multi System NORM

④ Tecla de pré-selecção = Contraste preto/branco

⑤ Tecla PERI = Possibilita a reprodução de um aparelho externo que esteja ligado à bucha Euro-AV do televisor, em qualquer programa desejado.

⑥ Tecla de pré-selecção = Volume de som

⑦ Tecla de pré-selecção = Balanço de stereo

⑧ Conforme o modo de funcionamento, o display mostra p.ex.

P 39 = Ligado o programa 39

P.15 = Ligado o programa 15, possibilidade de funcionamento AV

C 12 = Introduzido o canal 12

C.28 = Introduzido o canal 28, possibilidade de funcionamento AV

S 16 = Introduzido o canal especial 16

S.19 = Introduzido o canal especial 19, possibilidade de funcionamento AV

A.V = Funcionamento do video através do cabo da antena

A V = Funcionamento do video através da bucha Euro-AV

- = Aparelho na posição de disponibilidade

1 = Emissão em dois sons, canal de som 1 ligado

2 = Emissão em dois sons, canal de som 2 ligado

STEREO = Emissão em estereofonia.

PAL } Indicação da norma de recepção, o aparelho comuta automaticamente para a norma correcta

SECAM }
⑨ Teclas de regulação + - 0 } Modificar funções pré-seleccionadas

⑩ Tecla de pré-selecção = Procura automática de emissores

→ •
⑪ Tecla de pré-selecção F = Sintonia fina/Nitidez da imagem

⑫ Tecla M = Memorização de todos os valores ajustados

⑬ Tecla de pré-selecção PROG = Selecção do programa

⑭ Tecla de pré-selecção C = Selecção do canal

No lado de trás do aparelho:

⑮ ⏻ = LIGAR/DESLIGAR altifalante

⑯ 🔊 = Buchas dos altifalantes suplementares DIN 41529

⑰ Y = Bucha da antena 75Ω, coaxial, DIN 45325, IEC 169-2

⑱ EURO-AV = Bucha de ligação universal DIN EN 50049 para aparelhos externos

Instalação e ligação

Coloque o seu televisor de tal maneira que incida tão pouca luz exterior quanto possível de frente sobre o écran, a fim de evitar deturpações de cor.

Na escolha do local de instalação deve levar em conta a distância de observação correcta; esta deve ser igual a cinco vezes a diagonal do écran (desenho A).

O aparelho está equipado com componentes que, quando em funcionamento, produzem calor. O calor tem que ser retirado e tem que haver uma entrada suficiente de ar fresco. Por isso, não tapar as fendas de ventilação!

A acumulação de calor reduz a longevidade do aparelho e é uma fonte potencial de perigos.

No ato de funcionamento num armário de parede, é indispensável observar as distâncias mínimas conforme um dos dois desenhos B ou C.

Tensão de alimentação

Este televisor a cores está concebido para o funcionamento com uma tensão alternada de 220/240 V. O âmbito de regulação da fonte de alimentação é de 170...270 V ~.

Buchas de ligação na parte de trás do aparelho:

Antena Y

Ligue a sua antena na bucha da antena ⑰. No caso de instalações com tomada de parede utilize um cabo de ligação corrente.

Conector universal

Bucha Euro-AV ⑱ para ligação de aparelhos suplementares, como p. ex. gravadores de vídeo, computadores, tele-jogos, equipamento de Hi-Fi, tele-texto, etc.

Para gravar o som da televisão em fita deve-se utilizar o adaptador EV 01 ou EV 02.

Auscultadores

Bucha ② (6,3 mm Ø) na parte frontal do aparelho para a ligação de auscultadores stereo. Para o funcionamento com auscultadores podem-se desligar os altifalantes do aparelho com o interruptor ⑭ situado na parte de trás do aparelho.

Altifalante suplementar

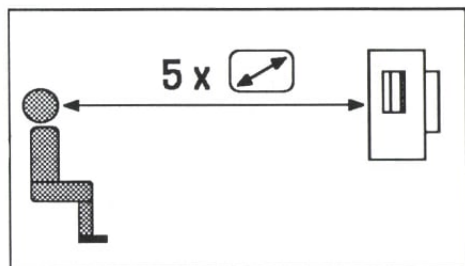
Para o alargamento da base de stereo ou como altifalantes externos noutra sala podem-se ligar altifalantes suplementares (colunas) em ambas as buchas ⑯. Os altifalantes do aparelho são aí desligados automaticamente.

Quer receber emissões de texto (Video-texto – Tele-texto)?

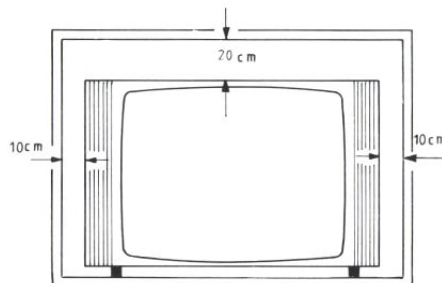
Se o seu aparelho ainda não estiver equipado com um decodificador de video-texto, isso pode ser resolvido facilmente. Pergunte ao seu agente.

Acessórios especiais

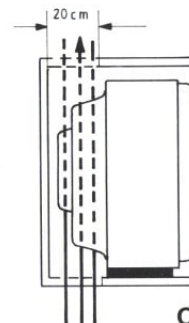
Indicações sobre os acessórios existentes para o seu aparelho poderá encontrar na GRUNDIG-Revue, que o seu agente tem à sua disposição.



A



B



C

Telecomando com o Tele-Piloto

● Ligar

- Ligar o televisor com o interruptor geral I O ①; automaticamente, é ligado o lugar de programa 1. O display ⑧ mostra «P 1» (Lugar de programa 1), «PAL» ou «SECAM» (Norma), «STEREO» (só no caso de emissões estereofónicas), «1» ou «2» (só no caso de emissões em dois sons).

Para os seguintes telecomandos deve-se orientar o Tele-Piloto para o televisor.

● Seleção de programas

- Seleccionar os lugares de programas 1...9 com uma das teclas de selecção de programas 1 até 9 (Bloco de teclas ①).
- Seleccionar os lugares de programas 10...29 com as teclas de selecção de programas 10 ou 20 e com uma das teclas 1 a 0/AV.
Exemplo: Para o lugar de programa 15 carregar primeiro na tecla 10 e depois na tecla 5 (O display ⑧ mostra «P 15»).
- Seleccionar os lugares de programas 30...39 com as teclas 20, 10 e 1 a 9.
- Lugar de programa AV para a reprodução de aparelhos externos que estejam ligados à bucha Euro-AV, como p.ex. gravadores de vídeo, tele-texto, computadores:
Premir uma vez a tecla 0/AV (O display ⑧ mostra «AV»).
- Lugar de programa A.V para a reprodução de aparelhos externos que estejam ligados à bucha da antena:
Carregar duas vezes na tecla 0/A.V (O display ⑧ mostra «A.V»).
- Mas, se quiser, também pode programar um aparelho externo (tele-jogos, computador) em qualquer outro lugar de programa (ver parágrafo «Aparelhos externos», na página seguinte).

- No caso de aparelhos com «PC» (Programm Code) ou «Text», após cada mudança de programa aparece no canto superior direito do écran, durante alguns segundos, a designação abreviada do emissor seleccionado.

● Correções da imagem e som

Carregando de forma correspondentemente prolongada sobre o lado + ou – das teclas basculantes (bloco de teclas ⑤) pode-se modificar:

- O contraste de cor com a tecla ④
- A luminosidade com a tecla ☼
- A tonalidade (agudos) com a tecla ♪
- A tonalidade (graves) com a tecla ♫
- O volume de som com a tecla ▲

● Ajuste óptimo

Com a tecla ↵ ② podem-se ajustar todas as funções em conjunto outra vez sobre um valor óptimo previamente dado.

Se quiser modificar um ou vários destes valores ajustados, de forma permanente,

- corrigir a função desejada com a tecla correspondente do Tele-Piloto ⑤,
- com a tecla M ⑫ memorizar no aparelho o novo valor de ajuste escolhido.

● Desligar o som da televisão

Com a tecla 🔊 ② pode-se desligar e voltar a ligar, alternadamente, o som da televisão.

● Emissões estereofónicas

- No caso de emissões estereofónicas, o aparelho comuta automaticamente para reprodução em stereo.
No display ⑧ acende-se a indicação «STEREO».
- No caso do sinal recebido ser fraco (som com ruído), com a tecla * ② pode-se comutar para reprodução monofónica.

● Emissões em dois sons

No caso de emissões em dois sons pode escolher entre o som original em língua estrangeira ou a dobragem. Comutar com a tecla * ②:

- Canal de som 1; o display ⑧ mostra «1» ou
- Canal de som 2; o display ⑧ mostra «2».

● Alargamento de base, som espacial

Premir a tecla ↔ ②.

- Alarga a base, no caso de emissões estereofónicas,
- faz com que as emissões monofónicas tenham um som espacial.
- Carregando outra vez na tecla retoma-se a tonalidade anterior.

● Funções especiais

O seu Tele-Piloto também pode telecomandar gravadores de vídeo. Indicações a este respeito poderá encontrar nas Instruções de Utilização do gravador de vídeo.

● Disponibilidade

- Nos intervalos em que não se quer ver ou em que não há televisão, com a tecla ⏻ ⑥ pode-se colocar o aparelho na posição de «Disponibilidade». O display ⑧ mostra então um traço.
- Cerca de 10 minutos após o fecho da emissão ou de uma falha do emissor, o aparelho comuta automaticamente para «Disponibilidade».
- Com as teclas de selecção de programas ① pode voltar a ligar o aparelho.

● Desligar

Se não quiser utilizar o aparelho durante um período de tempo prolongado, desligue-o com auxílio do interruptor geral I O ①. O display ⑧ apaga-se.

Os elementos de ajuste do televisor

● Ligar e desligar

- o aparelho com o interruptor geral I/O ①.

● Contraste preto/branco

- Premir a tecla de pré-selecção ④.
- Com as teclas de ajuste \pm ⑨ ajustar o contraste desejado.
- Com a tecla M ⑫ memorizar o novo valor do ajuste.

● Aparelhos externos

- A reprodução de um aparelho externo que esteja ligado à bucha Euro-AV ⑮ pode também ser programada em qualquer programa:
- Carregue na tecla PERI ⑤ até se acender um ponto, no display ⑧, a seguir à indicação do programa «P» («P.»). Nesta posição, o televisor comuta automaticamente o programa que nesse momento estiver ligado para reprodução externa (mas só se estiver ligado um aparelho na bucha Euro-AV).
 - Memorizar o ajuste com a tecla M ⑫.

● Volume de som

- Premir a tecla de pré-selecção ⑥.
- Com as teclas de ajuste \pm ⑨ ajustar o volume de som desejado.
- Memorizar o novo valor ajustado, com a tecla M ⑫.

● Balanço de stereo

No caso da reprodução em stereo (o display ⑧ mostra «STEREO») é importante que se ouça o som uniformemente do lado esquerdo e do lado direito. As condições da sala e o local onde o aparelho está instalado pode deslocar este «equilíbrio acústico». Dessa maneira, a sensação de stereo pode-se perder completamente, porque o ouvido orienta-se pelo maior volume de som.

Se quiser modificar o balanço:

- Premir a tecla de pré-selecção ⑦.
- Com as teclas de ajuste \pm ⑨ ajustar a sensação de stereo pelo ouvido.
- Memorizar o novo valor do ajuste com a tecla M ⑫.

● Procura automática de emissores → ⑩

Ver parágrafo «Ajuste dos programas de televisão» na página seguinte.

● Nitidez da imagem

- Premir a tecla C ⑭.
- Premir a tecla F ⑪.
- Com as teclas de ajuste \pm ⑨ ajustar a melhor nitidez de imagem possível.
- Memorizar o novo valor do ajuste com a tecla M ⑫.

● Tecla de memorização M ⑫

Para memorizar todos os valores de ajuste.

● Selecção de canais C

Ver parágrafo «Ajuste dos programas...».

● Selecção de programas

- Premir a tecla de pré-selecção PROG ⑬.
- Com as teclas de ajuste ⑨ (+ a contar para cima, – a contar para baixo) escolher o programa desejado. Indicação do programa no display ⑧ «P 1»... «P 39», «A.V», «AV».

Ajuste dos programas de televisão

Existem 39 lugares de programas para emissores de televisão e 2 lugares de programas para aparelhos de vídeo, à disposição.

Os emissores de televisão podem ser programados:

- através de introdução directa dos seus números de canal ou
- com a procura automática.

Informe-se em que canais se podem captar o primeiro, segundo, terceiro ou mais canais.

O aparelho também pode receber a cores emissores com a norma SECAM-BG (p.ex. emissores da RDA).

Introdução directa do canal

- Escolha o lugar de programa em que quer memorizar um emissor (Indicação do programa no display ⑧ = «P 1»...«P 39»).
- Premir a tecla C ⑭ (o display ⑧ comuta para a indicação de canal «C 01»...«C 80»/«S 01»...«S 20»).

- Introduzir o número do canal desejado:

Carregue na tecla 10▶▶▶ ⑨ tantas vezes até que no display ⑧ apareça o algarismo desejado na casa das dezenas (no caso dos canais 1...9 é o 0).

Depois disso, carregue na tecla 1▶▶▶ ⑨ tantas vezes até que no display ⑧ apareça o algarismo desejado na casa das unidades.

- Memorize seguidamente estes ajustes, premindo a tecla M ⑫.
- Para a recepção de canais especiais das instalações de televisão por cabo:
- Premir a tecla C ⑭ uma segunda vez (o display ⑧ mostra «S--»).
- Ajustar e memorizar os canais especiais S 01...S 20 da maneira acima descrita.

Consoante o número de emissores de televisão com qualidade de recepção existentes no local da sua residência, assim poderá ocupar os diversos lugares de programas com emissores.

Ajuste com a procura automática de emissores

Se não puder saber os números dos canais dos seus emissores de televisão:

- Escolha o lugar de programa em que quer programar um emissor (Indicação do programa no display ⑧ = «P 1»...«P 39»).

- Premir a tecla C ⑭ (o display ⑧ comuta para a indicação de canal «C 01»...«C 80»/«S 01»...«S 20»).

- Com a tecla →• ⑩ ligar para o modo de funcionamento de procura automática.

- Dê início à procura automática de emissores com uma das duas teclas de ajuste ⑨ (+ a contar para cima, - a contar para baixo). A procura automática procura agora todos os canais de televisão, para encontrar emissores. Ela pára imediatamente, logo que encontre um emissor.

Se não for o emissor pretendido, volte a fazer arrancar a procura automática, tantas vezes até que ela encontre o emissor correcto.

- Memorize este ajuste, premindo a tecla M ⑫.

Consoante o número de emissores de televisão com qualidade de recepção existentes no local da sua residência, assim poderá ocupar os diversos lugares de programas com emissores.

Sintonização fina da nitidez da imagem

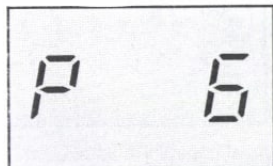
O televisor sintoniza automaticamente a melhor nitidez a imagem. No caso das condições de recepção serem difíceis, pode-se tornar necessário modificar a nitidez da imagem da seguinte maneira:

- Premir a tecla C ⑭,
- Premir a tecla F ⑪,
- Com as teclas de ajuste ± ⑨ corrigir a nitidez da imagem.

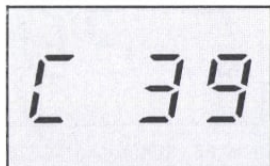
Se a imagem estiver em ordem:

- Premir a tecla de memorização M ⑫.
- E possível efectuar separadamente a sintonização fina e memorização de cada canal.

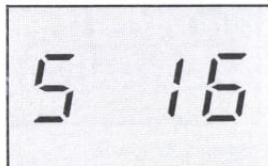
Indicação no display ⑧:



Lugar de programa



Número de canal



Canal especial

Funcionamento com o gravador de vídeo

Identificação do emissor na imagem, no caso de aparelhos com «PC» (Program Code)

No canto superior direito do écran podem-se programar com 4 dígitos quaisquer abreviaturas dos emissores de televisão que estão respectivamente ligados (ARD, ZDF, SAT1). Essas abreviaturas aparecem então durante alguns segundos, sempre que se muda de programa.

Exemplo de ajuste «SDR 1»

- O televisor tem que se encontrar sintonizado no programa correspondente (o display ⑧ mostra p.ex. «P 39»).
- Premir a tecla de procura automática → • ⑩. Na imagem aparece um sinal intermitente (ponto, letra ou algarismo).
- Com uma das teclas ⑨ (+ a contar para cima, - a contar para baixo), programar a letra desejada S no local intermitente.
- Premir a tecla de procura automática → • ⑩. A letra que se encontra na primeira posição fica agora fixa, tornando-se intermitente a segunda posição.
- Com uma das duas teclas ± ⑨ programar a letra D na segunda posição que agora está intermitente.

- Premir a tecla de procura automática → • ⑩ e com uma das teclas ± ⑨ programar a letra R na terceira posição.
- Premir a tecla de procura automática → • ⑩ e com uma das teclas ± ⑨ programar o algarismo 1 na quarta posição.
- Memorizar a abreviatura do emissor SDR 1 com a tecla M ⑫.
- As posições livres ou não necessárias da identificação do emissor (p.ex. BR 3) podem ser apagadas: Com a tecla de procura automática ⑩ seleccionar a terceira posição (a letra ou o algarismo ficam intermitentes). Com uma das teclas ± ⑨ fazer aparecer a indicação 0 e depois voltar a premir uma vez, brevemente. Agora aparece um ponto intermitente. Carregando outra vez na tecla → • ⑩ a indicação apaga-se na posição apaga-se na posição desejada.
- Memorizar o ajuste com a tecla M ⑫.

Nas instruções de utilização suplementares poderá encontrar os procedimentos de ajuste para a indicação do emissor na imagem, em aparelhos com decodificador de videotexto (texto).

● Através da bucha Euro-AV

- Ligar o gravador de vídeo na bucha Euro-AV ⑩ e colocar na posição de reprodução.
- Ligue o televisor na posição de programa «AV».

● Através da bucha da antena

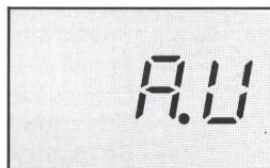
Se quiser utilizar um gravador de vídeo sem ligação Euro-AV ou se quiser utilizá-lo como segundo aparelho de vídeo através da bucha da antena do televisor:

- Ligar o gravador de vídeo na bucha da antena do televisor e colocá-lo na posição de reprodução.
- Ligue no televisor, o lugar de programa «A.V.» previsto para o funcionamento com o gravador de vídeo.
- A maior parte dos gravadores de vídeo emitem no canal 36 (ver Instruções de Utilização do gravador de vídeo). Sintonize, portanto, o seu televisor sobre esse canal (em caso de necessidade corrigir com a «sintonização fina»).
- Memorizar os ajustes.

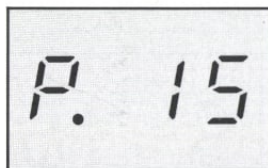
Funcionamento de vídeo, indicação no display ⑧:



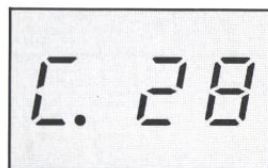
Funcionamento de vídeo através da bucha Euro-AV



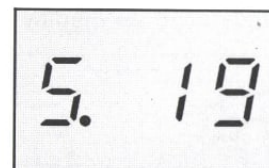
Funcionamento de vídeo através da bucha da antena



Programa 15 ligado. Possibilidade de funcionamento AV



Canal 28 introduzido. Possibilidade de funcionamento AV



Canal especial 19 introduzido. Possibilidade de funcionamento AV

Dados técnicos

Tensão de rede: 220/240 V~
Consumo: aprox. 85 Wh
Normas de recepção: PAL-BG, SECAM-BG
Possibilidade de adaptação para Multisistema

Canais de recepção: Canais de VHF
2...12
Canais de UHF
21...69
Canais especiais
S 1...S 20 das instalações de televisão por cabo

Andar final de som: 2 x 10 W potência musical

Este televisor possui um sistema de sintonização HIGH TECH TUNING, que o seu agente pode preparar, **sem problemas**, para a recepção de mais canais especiais (S 21...S 41), **substituindo o Tuner**.

O seu televisor a cores satisfaz as determinações de segurança VDE e as prescrições dos correios alemães (ver símbolo de permissão no autocolante do tipo, situado na parte de trás do aparelho); além disso, satisfaz a portaria sobre a protecção contra danos causados por raios X. A radiação X – originada pelo cinescópio – está suficientemente blindada e portanto não oferece qualquer perigo. Tensão de aceleração max. 27 kV. A permissão dos Serviços de Protecção do Ambiente do estado da Baviera By.../Rö está na etiqueta autocolante situada na parte de trás do aparelho.

Die Deutsche Bundespost informiert

Sehr geehrter Rundfunkteilnehmer!

Dieses Gerät ist von der Deutschen Bundespost als Ton- bzw. Fernseh-Rundfunkempfänger oder als Komponente einer solchen Anlage (Tuner, Verstärker, aktive Lautsprecherbox, Video-Monitor) zugelassen. Das Gerät entspricht den zur Zeit geltenden Technischen Vorschriften der Deutschen Bundespost und ist zum Nachweis dafür mit dem entsprechenden Zulassungszeichen gekennzeichnet.

Bitte überzeugen Sie sich selbst.

Dieses Gerät darf im Rahmen der umseitig abgedruckten »Allgemeinen Genehmigung für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger« in der Bundesrepublik Deutschland betrieben werden. Beachten Sie aber bitte, daß aufgrund dieser Allgemeinen Genehmigung nur Sendungen des Rundfunks empfangen werden dürfen^{*)}. Wer unbefugt andere Sendungen (z. B. des Polizeifunks, des Seefunks, der öffentlichen beweglichen Landfunkdienste) empfängt, verstößt gegen die Genehmigungsaufgaben und macht sich daher nach Paragraph 15 Absatz 2a des Gesetzes über Fernmeldeanlagen strafbar.

Die Kennzeichnung mit dem Zulassungszeichen bietet Ihnen die Gewähr, daß dieses Gerät keine anderen Fernmeldeanlagen, einschließlich Funkanlagen, stört. Die Zusatzbuchstaben **S, SE** oder **SK** beim Zulassungszeichen besagen außerdem, daß das Gerät gegen störende Beeinflussungen durch andere Funkanlagen (z. B. des Amateurfunks, des CB-Funks) weitgehend unempfindlich ist^{**)}. Sollten ausnahmsweise trotzdem Störungen auftreten, so wenden Sie sich bitte an die örtlich zuständige Funkstörungsmeßstelle.

^{*)} Zum Empfang anderer Sendungen darf dieses Gerät nur mit Genehmigung der Deutschen Bundespost benutzt werden. Allgemein genehmigt ist zur Zeit der Empfang der Ausstrahlungen von Amateurfunksender und der Normalfrequenz- und Zeitzeichensendungen.

^{**)} Weitere Buchstaben und/oder Buchstabenkombinationen (z. B. **L, K, VT, VBT**, usw.) betreffen die technische Ausstattung des Gerätes und haben in Bezug auf die Störfestigkeit keine Bedeutung.

Allgemeine Genehmigung für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger

Die Allgemeine Ton- und Fernseh-Rundfunkgenehmigung vom 11. Dezember 1970 (veröffentlicht im Bundesanzeiger Nr. 234 vom 16. Dezember 1970) wird unter Bezug auf Abschnitt III der Genehmigung durch folgende Fassung der Allgemeinen Genehmigung für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger gemäß den §§ 1 und 2 des Gesetzes über Fernmeldeanlagen ersetzt.

Genehmigung für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger

I.

1. Die Errichtung und der Betrieb von Ton- und Fernseh-Rundfunkempfängern werden nach §§ 1 und 2 des Gesetzes über Fernmeldeanlagen in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. 3. 77 (BGBl. I S. 459) allgemein genehmigt.
2. Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger im Sinne dieser Genehmigung sind Funkanlagen gemäß § 1 Abs. 1 des Gesetzes über Fernmeldeanlagen, die ausschließlich die für Rundfunkempfänger zugelassenen Fre-

quenzabstimmbereiche^{*)} aufweisen und zum Aufnehmen und gleichzeitigen Hör- oder Sichtbarmachen von Ton- oder Fernseh-Rundfunksendungen bestimmt sind. Zum Empfänger gehören auch eingebaute oder mit ihm fest verbundene Antennen sowie bei Unterteilung in mehrere Geräte die funktionsmäßig zugehörenden Geräte.

Außer für den Empfang von Rundfunksendungen dürfen Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger nur mit besonderer Genehmigung der Deutschen Bundespost für andere Fernmeldezwecke zusätzlich benutzt werden.

In den Empfängern eingebaute oder sonst mit ihm verbundene Zusatzgeräte (z. B. Ultraschallfermeldeanlagen, Infrarotfermeldeanlagen) werden von dieser Genehmigung nicht erfaßt (ausgenommen die Einrichtungen zum Empfang des Verkehrs Rundfunks). Desgleichen sind andere technische Empfängerereigenschaften, die über den eigentlichen Zweck eines Rundfunkempfängers hinausgehen (z. B. zum Empfang anderer Funkdienste, für die Wiedergabe im Rahmen von Textübertragungsverfahren), hierdurch nicht genehmigt. Hierfür gelten besondere Regelungen.

II.

Diese Genehmigung wird unter nachstehenden Auflagen erteilt:

1. Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger müssen den jeweils geltenden Technischen Vorschriften für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger entsprechen. Eingebaute Zusatzgeräte müssen den für sie geltenden Bestimmungen und technischen Vorschriften genügen. Änderungen der Technischen Vorschriften, die im Amtsblatt des Bundesministers für das Post- und Fernmeldewesen veröffentlicht werden, muß bei schon errichteten und in Betrieb genommenen Ton- und Fernseh-Rundfunkempfängern nachgekommen werden, wenn durch den Betrieb dieser Rundfunkempfänger andere elektrische Anlagen gestört werden.

Serienmäßig hergestellte Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger müssen zum Nachweis dafür, daß sie den Technischen Vorschriften entsprechen, mit einer FTZ-Prüfnummer gekennzeichnet sein^{**)}. Die FTZ-Prüfnummer sagt über die elektrische und mechanische Sicherheit und die Einhaltung der Strahlenschutzbestimmungen nichts aus.

2. Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger dürfen an ortsfesten oder nichtortsfesten Rundfunk-Empfangsantennenanlagen, -Verteilanlagen oder Kabelfernsehanlagen betrieben und im Rahmen der Bestimmungen über private Drahtfermeldeanlagen mit Drahtfermeldeanlagen verbunden werden.

Auf dem selben Grundstück oder innerhalb eines Fahrzeuges dürfen Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger mit anderen Geräten oder sonstigen Gegenständen (z. B. Plattenspieler, Magnetaufzeichnungs- und Wiedergabegeräten, Antennen) verbunden werden, sofern diese Geräte von der Deutschen Bundespost genehmigt sind oder keiner Genehmigung bedürfen.

Die räumliche Kombination von Funkanlagen mit Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfängern ist nur dann zulässig, wenn die betreffenden Funkanlagen je für sich genehmigt sind.

3. Mit Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfängern dürfen aufgrund dieser Genehmigung nur Sendungen des Rundfunks empfangen werden, also übertragene Tonsignale (Musik, Sprache) und Fernsehsignale (nur Bildinformationen). Andere Sendungen (z. B. des Polizeifunks, der öffentlichen beweglichen Landfunkdienste, Datenübertragungen) dürfen nicht aufgenommen werden; werden sie jedoch unbeabsichtigt empfangen, so dürfen sie weder aufgezeichnet, noch anderen mitgeteilt, noch für irgendwelche Zwecke ausgewertet werden. Das Vorhandensein solcher Sendungen darf auch nicht anderen zur Kenntnis gebracht werden.

4. Durch Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfänger darf der Betrieb anderer elektrischer Anlagen nicht gestört werden.

5. Änderungen der Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfänger, die die zulässigen Frequenzabstimmbereiche der Empfänger erweitern, gehen über den Umfang dieser Genehmigung hinaus und bedürfen vor ihrer Ausführung einer besonderen Genehmigung der Deutschen Bundespost.

Wer aufgrund dieser Genehmigung einen Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfänger betreibt, hat bei einer Änderung der kennzeichnenden Merkmale von Ton- oder Fernseh-Rundfunksendern (insbesondere bei Änderung des Sendeverfahrens oder bei Frequenzwechsel) die ggf. notwendig werdenden Änderungen an dem Rundfunkempfänger auf seine Kosten vornehmen zu lassen.

6. Die Deutsche Bundespost ist berechtigt, Rundfunkempfänger und mit ihnen verbundene Geräte darauf zu prüfen, ob die Auflagen der Genehmigung und die Technischen Vorschriften eingehalten werden.

Den Beauftragten der Deutschen Bundespost ist das Betreten der Grundstücke oder Räume, in denen sich Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfänger befinden, zu den verkehrsüblichen Zeiten zu gestatten. Befinden sich die Rundfunkempfänger oder mit ihnen verbundene Geräte nicht im Verfügungsbereich desjenigen, der die Empfänger betreibt, so hat er den Beauftragten der Deutschen Bundespost Zutritt zu diesen Teilen zu ermöglichen.

III.

Bei Funkstörungen, die nicht durch Mangel der Rundfunkempfänger oder der mit ihnen verbundenen Geräte verursacht werden, können die Funkmeßdienste der Deutschen Bundespost zur Feststellung der Störung in Anspruch genommen werden.

IV.

1. Diese Genehmigung kann allgemein oder durch die örtlich zuständige Oberpostdirektion einem einzelnen Betreiber gegenüber für einen bestimmten Rundfunkempfänger widerrufen werden. Ein Widerruf ist insbesondere zulässig, wenn die unter Abschnitt II aufgeführten Auflagen nicht erfüllt werden.

Anstatt die Genehmigung zu widerrufen, kann die Deutsche Bundespost anordnen, daß bei einem Verstoß gegen eine Auflage ein Ton- oder Fernseh-Rundfunkempfänger außer Betrieb zu setzen ist und erst bei Einhaltung der Auflagen wieder betrieben werden darf.

Die Auflagen dieser Genehmigung können jederzeit ergänzt oder geändert werden.

2. Diese Genehmigung ersetzt die Allgemeine Ton- und Fernseh-Rundfunkgenehmigung vom 11. Dezember 1970, sie gilt ab 1. Juli 1979.

Bonn, den 14. 5. 1979

Der Bundesminister für
das Post- und Fernmeldewesen
Im Auftrag
Haist

^{*)} Siehe Technische Vorschriften für Ton- und Fernseh-Rundfunkempfänger, veröffentlicht im Amtsblatt des Bundesministers für das Post- und Fernmeldewesen.

^{**)} Für ausnahmsweise noch nicht gekennzeichnete, vor dem 1. Juli 1979 errichtete und in Betrieb genommene Ton-Rundfunkempfänger wird die Kennzeichnung nicht verlangt.

GRUNDIG AG - D-8510 FÜRTH

25262-941.01

Printed in Germany · 7/05-Heu